1259 -1959

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 3 **März 2007** **46. Jahrgang**

Am 21. März beginnt der Frühling, jedenfalls astronomisch gesehen. Trotz des sehr unnatürlich milden Winters freuen wir uns auf helle Tage, das Licht des Frühlings und dem Aufblühen der Natur. Ein kleiner Ausblick auf diese schöne Zeit ist unser Bild aus Passade

März 2007

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

März

Fr.	02.03.	19.30 Uhr	Weltgebetstag in der kath. Kirche Schönberg
So.	04.03.	10.00 Uhr	Prädikant Klütz
So.	11.03.	10.00 Uhr	Pn. König mit Taufen von KonfirmandInnen
So.	18.03.	10.00 Uhr	Prädikant Klütz
So.	25.03.	10.00 Uhr	Pn. Paschmann -AM-

April

So.	01.04.	10.00 Uhr	P. Johannsen

Monatsandacht

Mittwoch
21. März 2007
19.30 Uhr

in der Winterkirche
anschließend
Kirchenvorstandssitzung

De Karksnack

Dienstag
6. / 20. März 2007
20 Uhr

im
Gemeindehaus

Meditation

Freitag
23. März 2007
20 Uhr

in der Winterkirche
mit Pastor Miller

KuBuKiNaMi

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

17. März 2007
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus
Probsteierhagen.

Wir möchten wieder mit Euch gemeinsam spielen, basteln, malen und Geschichten hören.

Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das KuBuKiNaMi-Team

Beirat für Umweltschutz der Gemeinde Probsteierhagen

Die nächste Sitzung des Beirats für Umweltschutz der Gemeinde Probsteierhagen findet statt am

Montag, dem 19.03.2007, um 20 Uhr im Schloss.

Geplante Tagesordnung:

1. Konzept zur Gestaltung des Schlossparks
2. Neue Chronik der Gemeinde
3. Planung für 2007
4. Verschiedenes

Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen.

E. Christensen

Kinderstube „Strolchennest“

Die Kinderstube sagt „Danke“!

Die Kinderstubenkinder haben mit Dagobert Duck eines gemeinsam: Sie lieben das Bad. Dagobert Duck liebt das Bad in Goldtalern und die Kinderstubenkinder das Bad in den Bällchen.

Freundlicherweise hat sich die Förde Sparkasse in Probsteierhagen bereit erklärt, ihnen das mit einer Bällchenspende zu ermöglichen. Gut ausgerüstet mit Bollerwagen und vielen kräftigen Kindern stürmten wir die Filiale. Dort wartete schon Herr Horn auf uns und die Kinder staunten über 1000 zum Teil qietschgelbe Bälle. Die Kinder finden das Spiel im Bällchenbad immer wieder neu schön und sagen hiermit ein vielstimmiges DANKESCHÖN!

Hermelinde Schulz

Neue Chronik von Probsteierhagen

2009 feiert unsere Gemeinde ihr 750 jähriges Bestehen.

Aus diesem Grunde wird die Chronik erneuert. – Unter anderem das Gewerbe in unserer Gemeinde, d. h. Handel und Dienstleistungen -Historie und Gegenwart-

Wir bitten um Ihre Mithilfe damit nichts vergessen wird – wer kann hier Auskunft geben?

Nachfolgende vergangene Firmen haben wir bereits aufgelistet:
Kaufmannsladen Doose, Bahnhofstr.
Kaufmannsladen Maas, Dorfplaltz
Elektro Voss, vorm. Schneider, vorm. E. Leptien
Elektro Dudas, Alte Dorfstrrasse
Kaufhaus Hinrichs vorm. Justus Sievers
Kaufhaus R. Kloth, Alte Dorfstrasse
Gertrud Kloth, Textilien
Möbel Schippling, Alte Dorfstrasse
Sattlerei u. Tapezierer Joh. Bauer
Sattlerei G. Kellermann, Alte Dorfstr.
Bäckerei Brix – Dahn
Bäckerei Rethwisch
Schmiede - Schlosserei Kruse
Wilh. Kruse Kohlen-Heizöl-Fuhrverkehr
Erich Steffen, Stellmacherei
Burmeister, H. Lebensmittel – Hausrat
Herm. Schellhorn, Schlachterei
Otto Schellhorn, Schlachterei
Maurermeister J. Kühl, Röbsdorf
Maurermeister Herb. Hollstein
Schlosserei Horst
Gastshpf u. Kaufmannsladen „Zur Linde“ Rö.
Drogerie Windhorn - O. Timm
Klingelhöfer – Omnibusbetrieb
Schmiede Wilh. Wolff, Trensahl
Wäsche – Heißmangel Neumann
Malerei Th. Schmidt
Malerei Karl Schmidt
Malerei Rob. Bundke
Malerei Karl Neumann
Plagmanns Gasthof – E.Teucke – W. Koch
Edeka – Teucke, Lebensmittel
Motorrad Goretzko
Schuster Franz Jung – Wittek –Schuhladen-
Friseur Joh. Denker
Friseur H. Thaden
Getreide J. Stoltenberg
Raiffeisen, Landhandel
Wurstfabrik Pfeiffer - vorm. Fries
Meierei Kloth
Wieses Gasthof, Korn- und Bierbrauerei
Höker Schmidt, Muxall
Tischlerei Nommensen, Muxall
Tischlerei Magnus Hemme
Fr. Harder, Kohlen – Transporte
Hagener Mühle, W. Stoltenberg
Gärtnerei Kohlschen – Klaus Timm
Tankstelle Kl. Paustian
Herm. Stark, Lohndrescherei
Thorn, Baustoffe (Zweigstelle)
Waldklause Elbnik - Tech
Lebensmittel K. Eichler, Moor
J. Aurisch – Transporte
Bäckerei Steinfatt - Stange, Bahnhofstrasse
HMB Hagener Metallbau
Heiko Timm Schlosserei
Autohaus Mutschler
W. Jacobs, Viehhandel

Wen haben wir vergessen ??? Bitte um eine Mitteilung an die u. g. Dr. W. Klopsch, R. Timm oder auch an die Bürgermeisterin. (nur z.Zt. nicht mehr bestehende Gewerbe). Möglichst bald.

Dr. Wilhelm Klopsch
Steinkamp 2a
24253 Probsteierhagen

Rolf Timm
Alte Dorfstrasse 82
24253 Probsteierhagen

Danke im Voraus für Ihre Mitarbeit.

R.Timm

Werkausschuss der Gemeinde Probsteierhagen

Sanierungsarbeiten am Schloss Hagen

Am 22. November 2006 wurde durch die beauftragte Firma MOL aus Burg-Bülow bei Güstrow mit der Mauerwerkssanierung am Schloss Hagen begonnen.
Bis auf wenige Tage konnten die Bauarbeiter auf Grund der offenen Witterung die Arbeiten am Mauerwerk des Gebäudes durchführen, so dass bereits die Südseite des Haupthauses sowie die West- und die Südseite des Anbaues fertig gestellt sind. Für die Sanierung der Fugen wurde eine Muschelkalkmischung verarbeitet, die dem Originalfugenmörtel aus der Bauzeit um 1649 entspricht. Durch die Verwendung dieses Materials hat sich das Fugenbild des Mauerwerks in seiner Farbe verändert. Es ist lebhafter geworden. Im lauf der Jahre wird es sich jedoch wieder angleichen.
Bei den Steinen, die ausgewechselt wurden, handelt es sich um Vollmauerziegel, die im Handstrichverfahren hergestellt wurden. Sie entsprechen ebenfalls den Originalziegeln.
Zur Zeit wird die Ostseite des Anbaues saniert. Hier sind die Schäden besonders groß, wie auch die gefertigte Aufnahme des Mauerwerks zeigt. Die Arbeiten werden deshalb noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Neben der Mauerwerkssanierung wurden auch bereits einige Fenster im Anbau und im Haupthaus erneuert bzw. umgestaltet. Alle Fenster werden nach der Sanierung eine kleinteilige Sprossenaufteilung haben. Die Fenster sind aus Eichenholz gefertigt.
Im Werkausschuss der Gemeinde wurde beschlossen, dass im Rahmen der Sanierung alle geschlossenen Fensteröffnungen wieder hergestellt werden.
Während dieser Arbeiten wurde festgestellt, dass im Kellerbereich des Anbaues die zugemauerten ehemaligen Fensteröffnungen im Innenraum als Tonnengewölbe ausgemauert wurden. Hier wird es wegen des Arbeitsaufwandes in den Gremien der Gemeinde noch Beratungsbedarf geben. Weiterhin ist dazu vor einer Beschlussfassung noch die Meinung des Amtes für Denkmalpflege einzuholen.
Auch werden während der Sanierungsarbeiten die Dachrinnen sowie die Dachkehlen erneuert.
Die jetzigen Sanierungsarbeiten stellen nur den ersten Schritt zu einer Gesamtsanierung des Hauses dar, die nach dem von der Gemeindevertretung beschlossenen Nutzungs- und Sanierungskonzeptes erforderlich sind.
Die weiteren Arbeiten können jedoch erst ausgeschrieben und begonnen werden, wenn die Gemeinde durch das Land Schleswig-Holstein die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn erhalten. hat.

Baumfällungen im Park

Nachdem während eines Herbststurmes eine große Esche im Park umgefallen war, wurde ein Förster als Baumschutzsachverständiger mit der Begutachtung der Standfestigkeit des Baumbestandes im Schlosspark durch die Gemeinde beauftragt.

Diese große Buche wurde bereits im Herbst vom Sturm umgerissen

Das Gutachten zeigte, dass im Hinblick auf die Sicherheit der Parkbesucher und dabei besonders der Waldkindergartenkinder erhebliche Baumfällungen sowie weitere Pflegemaßnahmen im Park erforderlich sind.
Insgesamt mussten 52 Bäume gefällt werden. Dabei waren 29 Bäume mit einem Stammdurchmesser von über 15 cm zu fällen.
In der Zwischenzeit sind durch die Gemeindehandwerker 49 Bäume gefällt worden, so dass morsche und nicht standfeste Bäume für die Nutzer des Parks keine Gefahr mehr darstellen. Damit ist besonders für die Kinder des Waldkindergartens ihr Aktionsraum sicherer geworden.

Mehr Sicherheit für unsere Waldkindergartenkinder

In der nächsten Zeit wird durch eine Fachfirma das Totholz aus den Bäumen im Wegbereich entfernt. Dadurch wird auch die

Gefahr durch herabfallende Äste stark verringert. Allerdings kann die Gemeinde durch diese Sicherungsmaßnahmen die ganz natürliche Gefährdung in einem Wald- oder Parkbereich nicht vollständig ausschließen.

Die jetzt getroffenen Maßnahmen sind nicht Teil einer erforderlichen Neugestaltung des Parks, die von den Gremien der Gemeinde in der nächsten Zeit beraten und beschlossen wird. Sicherlich haben die jetzt durchgeführten Fällungen aber Auswirkungen auf die zukünftige Gestaltung des Parks als Landschaftsgarten, der eine Einheit mit dem Schloss bilden sollte.

Karl Heinz Fahrenkrog
Vorsitzender des Werkausschusses

Abnahme des Baugebietes Trensahl

Nach einigen Meinungsverschiedenheiten über Mängel im Baugebiet Trensahl fand am Mittwoch, dem 31. Januar 2007 die Abnahme des Baugebietes Trensahl durch die Erschließungsgesellschaft unter Mitwirkung von Vertretern der Gemeinde sowie der bauausführenden Firma statt.

Als schwierigste Frage war dabei der Umgang mit den als Mängel festgestellten Unterbögen in der Schmutzwasserkanalisation im Vorwege zu klären. Die Klärung dieser Frage hat auch immer wieder zu einer Verschiebung des Abnahmetermins und damit der Übernahme durch die Gemeinde, die noch notariell erfolgen musst, geführt.

Das gesamte Baugebiet wurde von Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses, den Vertretern der Erschließungsgesellschaft, der bauausführenden Firma und dem betreuenden Ingenieurbüro besichtigt. Dabei wurden die festgestellten Mängel besonders in der Pflasterung in einen Abnahmeprotokoll festgehalten. Hilfreich bei der Feststellung der Mängel war sicherlich das Regenwetter, weil dadurch die Unebenheiten in der Pflasterung deutlich zu erkennen waren. Vereinbart wurde, dass die Mängel kurzfristig durch die Firma Alpen behoben werden

Weil jedoch die Baufirma die Anzahl der Mängel so nicht sah, wurde am 14. Februar ein erneuter Begehungstermin durchgeführt. Nach der DIN sind Unebenheiten von 1 cm über eine Messlänge von 4m nicht zu lässig.

Der erneute Termin bestätigte die bereits beim ersten Termin festgestellten Mängel. Insgesamt wurden in der Pflasterung und dem Oberflächenbau 30 Beanstandungen festgestellt.

Von der Firma Alpen wurde in der Zwischenzeit mit der Behebung der Mängel begonnen. Dabei kann jedoch die Unebenheit in der Asphaltdecke des Kreisverkehrs erst bei einer wärmeren Witterung behoben werden.

Zu den Unterbögen in der Schmutzwasserkanalisation wurde eine von 5 auf 7 Jahre verlängerte Gewährleistungsfrist vereinbart.

Weiterhin beträgt die Gewährleistungsbürgschaft für die gesetzliche Gewährleistung auf alle Bauleistungen von 5 Jahren 150.000 € sowie eine zusätzliche Gewährleistungsbürgschaft für die Unterbögen in der Schmutzwasserkanalisation 45.000 € und für die verlängerte Gewährleistung um 2 Jahre wegen der Mängel an der Schmutzwasserkanalisation 60.000 €.

Vereinbart wurde außerdem eine jährliche Filmung und Spülung der beanstandeten Unterbögen der Schmutzwasserkanalisation.

Die Vertreter der Gemeinde haben diesem Kompromissvorschlag, wenn auch mit einigen Bedenken zugestimmt, zumal es in der vorhergehenden Zeit der Benutzung zu keinen Beanstandungen gekommen ist.

Die Gemeinde bittet jedoch alle Bewohner des Neubaugebietes für die Zukunft Mängel, die durch Baumaßnahmen in der Pflasterung oder in den Grünanlagen verursacht, zu melden, da jetzt die Gemeinde und damit die Bürgerinnen und Bürger für Schäden haften, wenn ein Verursacher nicht festgestellt werden kann.

Ansprechpartner ist die Bürgermeisterin unter der Rufnummer 8916 oder der Werkausschussvorsitzende unter 7576.

Karl Heinz Fahrenkrog

Aus dem Gemeindeentwicklungsausschuss:

„Unser sauberes Schleswig-Holstein“

Unter dieser landesweiten Aktion des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages, der Provinzial Versicherung und dem NDR als Medienpartners wollen auch wir uns mit einem **„Frühjahrsputz in Probsteierhagen“** beteiligen. Hierzu lade ich alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Probsteierhagen ein. Unserer alljährlich stattfindende „Aktion Saubere Gemeinde“ dient nicht nur der reinen Abfallbeseitigung in unserem Dorf, sie soll auch das Gefühl für die Gemeinschaft stärken und die Zugehörigkeit zum Wohnort fördern und dokumentieren.

Treffen wollen wir uns
am Samstag, den 24. März 2007
um 09.00 Uhr am Dorfplatz.

Von hier werden wir in Gruppen durch die Gemeinde und die Außenbezirke laufen und dem Unrat zu Leibe rücken. Sammelbehälter wie Eimer, Mülltüten, Optiker etc. können mitgebracht werden.

Gruppen die sich in den Ortsteilen treffen, sollten vorher die Bürgermeisterin informieren um Doppelbelegungen zu vermeiden und für den Imbiss planen zu können. Denn, nach getaner Arbeit lädt die Gemeinde –wie immer- alle fleißigen Helfer zu einem Imbiss in den Seniorenraum des Herrenhaus Hagen ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Klaus Pfeiffer, Ausschussvorsitzender

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzung der Gemeindevertretung

Voraussichtlich am **21. März 2007** findet in Suckow's Gasthof **eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung** statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Jahresrechnung 2006, Planverfahren B-Plan 1, Beschlussfassung über die textlichen Festsetzungen im B-Plan 10, Beschlussfassung über die Auflösung der Kinderspielstube, Parkpflege, Neubesetzung des Jugend- und Sozialausschusses, Einstellung eines Jugendpflegers
Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem öffentlichen Bekanntmachungsblatt, dem Probsteier Herold, dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber von Elekto-Rethwisch oder der Homepage der Gemeinde unter *www.probsteierhagen.de*.

Ausschusssitzungen

Folgende Ausschusssitzungen finden statt:
Sitzung des **Finanzausschusse**s am **15. März 2007, 17.00 Uhr im Amt Probstei**
Sitzung des **Gemeindeentwicklungsausschusses** am **19. März 2007, 19.30 Uhr im Schloss Hagen**.
Alle Ausschusssitzungen sind öffentlich. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber von Elektro-Rethwisch oder der Homepage.

Notruf

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Ärztlicher Notdienst: 01805-119292
Sozialpsychiatrischer Dienst: 04522 743285

Anlaufpraxis in Kiel (Tel.: 01805/119292)
im Städtisches Krankenhaus
Chemnitzstr. 33
24116 Kiel
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag
19.00 bis 23.00 Uhr
Mittwoch, Freitag
17.00 bis 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
09.00 bis 23.00 Uhr

Anlaufpraxis in Preetz (Tel.: 01805/119292)
in der Klinik Preetz
Am Krankenhaus 5
24211 Preetz
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag
19.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch, Freitag
17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
10.00 bis 13.00 Uhr
17.00 bis 21.00 Uhr

Margrit Lüneburg

Jagdgenossenschaft Muxall

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Versammlung der Jagdgenossenschaft Muxall findet am **Mittwoch, dem 21.03.07 um 20.00 Uhr im Waldgasthof Trensahl** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Bekanntgabe des Abschlussplanes
6. Verschiedenes

Wo erforderlich, bitte Vollmacht mitbringen. Über Ihr Kommen würden wir uns freuen.

Der Vorstand

GRUND- UND HAUPTSCHULE PROBSTEIERHAGEN

Dörfergemeinschaftsschule

Schulverband Probstei-West

Nachrichten und Neuigkeiten aus der Dörfergemeinschaftsschule

Feierliche Eröffnung der OGS

Drei Buchstaben, die bisher in unserem Schulalltag so gut wie gar keine Rolle spielten, haben jetzt als wesentlicher Bestandteil unseres Schullebens Einzug gehalten. OGS, das heißt „Offene Ganztagsschule" und steht für ein Angebot an freiwilligen Nachmittagsaktivitäten an drei Tagen in der Woche. Nach Fertigstellung der Um- und Anbauarbeiten und der Ausarbeitung eines tragfähigen Konzeptes unter Einschluss eines Mittagessensangebotes fand am 5. Februar die Eröffnungsveranstaltung mit Übergabe der neuen Räumlichkeiten statt. Viele geladene Gäste, aber auch interessierte Eltern und andere Bürger trafen sich in der Pausenhalle zu einer Feierstunde.Die Begrüßungsworte sprach Herr John als Hausherr. Herr Vester übergab als Architekt offiziell die neuen Räume und viele andere sprachen Dankesworte, zogen

von links: Herr John, Frau Rusch, Frau Schatz-Daniele, Herr Kalinka, Herr Gromke, Frau Eichhorn, Herr Lamb, Herr Klindt

ein Resümee oder überbrachten gute Wünsche: Herr Gromke als Schulverbandsvorsteher, der den Hauptanteil an Planungsarbeit und Bauüberwachung geleistet hat, Herr Lamb als Schulrat, Herr Kalinka als Kreispräsident, Herr Klindt als Amtsvorsteher, Frau Schatz- Daniele als Vorsitzende des Vereins der Freunde- und Förderer der Schule und Herr Braunschweig als Schulelternbeiratsvorsitzender. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a und des Schulchores umrahmten die Veranstaltung mit Flötenspiel und fröhlichen Liedern. Als Abschluss des offiziellen Teiles sangen die Kinder und Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam das um eine Extrastrophe für die OGS erweiterte Schullied.
Und dann durften sich alle dem schön hergerichteten reichlichen kalten Büffet zuwenden, das unter besonderem Einsatz von Frau Dethmannn und etlichen Helferinnen entstanden war. Dabei konnte jeder gleich den neuen Küchen- und Essenstrakt bewundern und natürlich waren auch alle anderen neuen Räume zur Besichtigung geöffnet. So mancher staunte über die vielen Neuerungen und wohl alle waren positiv davon angetan.

B. Ch.

OGS in Betrieb

Mit großer Begeisterung bei Eltern, Schülern und Lehrern startete dann am Dienstag, den 06.02.07 die Offene Ganztagsschule in der Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen. Der Auftakt beim Mittagessen waren Hähnchenschenkel mit Salzkartoffeln und Möhren oder Tortellini mit Spinatfüllung. Für das Mittagessen ist ein Betrag in Höhe von 2,50 € zu bezahlen. Fast 70 Schülerinnen und Schüler kommen bereits in den Genuss des leckeren Essens und der vielfältigen Angebote in den Nachmittagsstunden. Nach dem Essen findet zunächst eine Betreuungszeit statt, in der die Schülerinnen und Schüler spielen oder auch ihre Hausaufgaben anfertigen. Die schönen, neuen Räume bieten hierfür nicht nur genügend Platz, sondern auch eine angenehme Atmosphäre. Danach starten die Freizeitaktivitäten, die bei Bedarf auf die unterschiedlichen Altersstufen der Schülerinnen

und Schüler angepasst werden: Video-Clip-Dance, Abenteuergeräteturnen, Zwergenbacken, Faustball, Akrobatik, Wir machen unser Bilderbuch, Aquarellmalerei, Bewegungsspiele, Irische Zinnflöte, Lieder zur Gitarre. Neuanmeldungen sind weiterhin möglich.

St. Ei.

Hexen, Feen , Indianer u.ä. ungewöhnliche Gestalten besetzen die Schule

Am 16. Februar war es wieder soweit: Es herrschte ein buntes Treiben im ganzen Schulgebäude. Aus vielen Klassenräumen der Klassen 1-6 drangen fetzige Musik, aufgeregte Kinderstimmen und fröhliches Lachen nach draußen. Immer wieder hörte man Ausrufe wie diese: „ Nein, wie siehst du denn heute aus ?!“ oder „Oh, ich hätte dich fast gar nicht erkannt!“. Und wirklich, da hatten sich ansonsten „biedere“ Lehrerinnen in Clowns, Sträflinge, Feen, Schlafmützen und vieles andere verwandelt. Und bei den Schülerinnen und Schülern herrschte ein ebenso buntes Treiben. Viele Faschingsbüfetts in den Klassenräumen boten mehr, als die Kinder essen konnten. Und alles war ausgesprochen lecker und liebevoll vorbereitet worden. Von 10.30Uhr bis 11.00Uhr trafen sich dann alle in der Pausenhalle zu einer Polonaise und gemeinsamen Tänzen. Nach der 5. Stunde waren die meisten etwas erschöpft, aber bester Stimmung. Die einhellige Meinung lautete: Fasching war toll!
Und auch für die Hauptschüler war es ein besonderer Schultag. Zur Stärkung des Gemeinschaftsempfindens verbrachten die Klassen 7, 8 und 9 den Vormittag bei ungewohnter Betätigung außerhalb der Schule. Sie gingen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern zum Bowlen und maßen sich im fairen sportlichen Wettkampf. Im Vordergrund standen dabei allerdings nicht die erzielten Ergebnisse, sondern die Freude am gemeinsam Erlebten. So waren alle guter Dinge, als sie mittags zurückkehrten.

B. Ch.

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –

Kreis Plön

Neues aus der Heinrich-Heine-Schule

Erst seit dem vergangenen Schuljahr gibt es an der HHS eine Handball-AG, die von Frau Ubben geleitet wird. Nun feierte die Mannschaft schon ihren ersten großen Triumph: die „Vizeweltmeisterschaft“. Hier der Bericht von Frau Ubben:

Heinrich-Heine-Schule nur knapp am Weltmeistertitel vorbei

Anlässlich der Handball-WM in Deutschland fand für Schulen aus Schleswig-Holstein eine WM der Schulen in Kiel statt. Dabei ging es sowohl um sportliche Erfolge als auch um die Auseinandersetzung mit einem Teilnehmerland der Handball WM. Spontan entschloss sich die Handball AG der Mädchen am 5.12.06 daran teilzunehmen.
Und hatte Glück…am 6.12.06 wurden sie im Haus des Sports ausgelost mit 23 anderen Schulen Schleswig- Holsteins an der WM teilzunehmen. Jeder teilnehmenden Schule wurde ein Land zugelost, die Heikendorfer Mädchen würden Polen vertreten. Schnell wurden dann an der Schule noch ein paar Jungs aktiviert, denn es sollte gemischt gespielt werden.
In den Weihnachtsferien wurde dann fleißig gearbeitet:
Der erste Teil der WM stand unter dem Motto „Spurensuche“. Also wurden Interviews mit polnischen Jugendlichen geführt, im Internet recherchiert, polnisch gekocht, telefoniert mit interessanten Projekten und Einrichtungen polnischer Herkunft. In einem selbstgebauten Handballtor wurden dann schließlich die Spuren Polens in Schleswig-Holstein präsentiert.
Am 22.1.07 war es dann endlich soweit: WM Start. In 4 Sporthallen wurden die Vorrunden ausgetragen. Die Heinrich-Heine-Schule belegte nach den Spielen der Vorrunde den

3.Platz, wurde aber durch die gute Platzierung bei der „Spurensuche“ in der Gesamtwertung 1. der Vorrunde.
In der Hauptrunde wurden dann Kroatien, Katar und Norwegen weggeputzt und ohne Punktverlust ins Halbfinale eingezogen. Im Halbfinale dann der Sieg gegen Island . Leider ließen die Kräfte dann im Finale nach, so dass aus einer 4:1 Führung gegen Kuwait (Realschule Bad Bramstedt) noch eine Niederlage wurde. Besonders die Mädchen waren erschöpft, zählten die Mädchentore doch während der ganzen WM doppelt!

Belohnt wurde der Vizeweltmeistertitel mit einem Handballworkshop für das Team, der unter der Leitung von Schleswig-Holsteins Landestrainern und „Pitti“ Petersen (Bundesnachwuchstrainer, ehemals THW) stattfinden wird.

Vorlesewettbewerb der Quinten

Schon etwas zurück liegt der Vorlesewettbewerb, in dem sich alljährlich die besten Vorleser und Vorleserinnen der 6. Klassen präsentieren. Auch in diesem Jahr war die Entscheidung für die Jury nicht leicht, weil alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr gekonnt und spannend vorlasen. Den ersten Platz bekam schließlich Friederike Lage aus der 6d zugesprochen, die die HHS nun beim Kreisentscheid in Plön vertreten wird. Dazu drücken wir ganz fest die Daumen!

Besuch aus Bishop´s Stortford

Vom 7. bis zum 13.2. besuchte zum 9. Mal eine Schülergruppe aus Bishop´s Stortford ihre Austauschpartnerinnen und Austauschpartner an der Heinrich-Heine-Schule. Sie besichtigten u.a. das Paul A. Weber-Museum in Ratzeburg, machten einen Tagesausflug nach Hamburg, erlebten eine Führung durch die „Color Fantasy“ und verbrachten natürlich viel Zeit in den deutschen Familien. Ein Höhepunkt war zweifellos auch der „Märchenball“, der wieder von der Schülervertretung ausgerichtet wurde und zu einem schönen deutsch-englischen Fest wurde. Die beiden englischen Kolleginnen waren zudem traditionsgemäß Ehrengäste beim alljährlichen Grünkohlessen des Kollegiums.
Die Abschiedstränen am 13. Februar werden sicher schon bald ersetzt durch die Vorfreude auf den nächsten Besuch in England und auf die Feier des 10-jährigen Bestehens der Schulpartnerschaft im kommenden Schuljahr!

Pensionierungen

Nach der Zeugnisausgabe zum Halbjahr verabschiedete die Schule die Oberstudienrätin **Lioba Mackensen** und Oberstudienrat **Dr. Hermann Raabe** in den Ruhestand. Beide waren über dreißig Jahre an der Heinrich-Heine-Schule tätig, Frau Mackensen als Fachlehrerin für katholische Religion und Französisch, Herr Dr. Raabe vor allem als Latein- und Geschichtslehrer, aber er übernahm auch immer wieder Musikklassen. Den ersten Jahrzehnten der Schulentwicklung haben beide maßgeblich ihren Stempel aufgedrückt. So ist z.B. der Frankreich-Austausch mit Angers ohne Frau Mackensens beharrliches Engagement gar nicht vorstellbar, und Herr Dr. Raabe hat viele Jahre als Fachvorsitzender in Geschichte gewirkt und so den Stellenwert dieses Faches an der Schule wesentlich mitbestimmt.
Beiden Pensionären wünscht die Schule viele schöne Jahre im verdienten Ruhestand in der Hoffnung, dass der Kontakt zu den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, aber auch zu ehemaligen Schülern weiterbestehen möge.

Dr. Norbert Sieverding

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Ortsverein Probsteierhagen

1. Blutspende:

Hier noch einmal der Hinweis auf den nächsten Blutspendetermin: Er wird in Probsteierhagen (Schloss Hagen) am **Mittwoch, den 04. April 2007** wie üblich in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr stattfinden. Über ein zahlreiches Erscheinen würde sich das Blutspendeteam sehr freuen!

2. Jahreshauptversammlung:

Wie bereits angekündigt, wird unsere diesjährige ***Jahreshauptversammlung*** am **Mittwoch, den 11. April 2007** um 15.30 Uhr in Suckows Gasthof stattfinden. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die 1. Vorsitzende Frau Harder
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Gemeinsame Kaffeetafel
4. Berichte
   - des Ortsvereins
   - des Kindergartens
   - der Kassenwartin
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen der Kassenprüfer
7. Verschiedenes
8. Ehrungen
8. Rahmenprogramm:

Schönhorster Plattsnacker Ralf Spreckels beim DRK!

Ein besonderer Highlight kann der Vorstand des DRK-Ortsverein Probsteierhagen seine Mitgliedern auf der diesjäh-

rigen Jahreshauptversammlung bieten: Nach Erledigung der offiziellen Versammlungsregularien ist wieder ein Unterhaltungsteil vorgesehen. Eingeladen wurde der Schönhorster Plattsnacker Ralf Spreckels, bekannt von der Platt-Seite der Kieler Nachrichten, der sich durch viele erfolgreiche Lesungen in der Region einen Namen gemacht hat.
Ralf Spreckels, Preisträger beim NDR-Autorenwettbewerb, der 2006 seine erste CD heraus brachte und auch als Buchautor auf dem Markt präsent ist, vertellt plattdüütsche Döntjes, Riemels un Geschichten to'n Smustern un Nadenken!
Der Vorstand lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Bernd Ullrich

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf

AWO – Bekanntgaben/Vorankündigungen:

a) Wer möchte mitfahren?
AWO-Sommerfahrt mit dem Raddampfer Freya auf dem Nord-Ostsee-Kanal von Rendsburg bis Kiel am **Mittwoch, den 27. Juni 2007 von 13 – 18 Uhr** inklusive Zubringerfahrt mit dem Ruser-Bus und Kaffee und Kuchen an Bord.

Bitte anmelden bei: Adolf Tode – Tel. 04348/1086
Siegrid Westendorf – Tel. 04348/1826.
Anmeldeschluß: 15. Mai 2007!

b) Seniorentreff Schloss Hagen:
Donnerstag, den 22. März von 14-17 Uhr
Gesellschaftsspiele, Kaffee und Spass-Bingo

AWO-Theaterfahrten für Senioren 2006/2007

Unter dieser Rubrik weisen wir laufend und zeitgerecht auf die Theaterangebote der AWO in Zusammenarbeit mit der Volksbühne Kiel hin:

Mittwoch, den 18.04.2007: „Ein idealer Gatte" – Schauspielhaus

Gesellschaftskomödie in vier Akten von Oscar Wilde: sprachlich brillant und mit ironischem Witz zeigt Wilde im „idealen Gatten" eine in ihrer Selbstgerechtigkeit gefangene Gesellschaft, die voller Häme immer wieder gerade jene Mitglieder fallen lässt, die sie kurz zuvor in den Himmel gehoben hat.
Preis inkl. Bustransfer: 19,00 EURO.

Anmeldeschluss: Mittwoch, den 19. März 2007

Nähere Informationen und Anmeldung bei:
Karin Sternberg – Tel.: 1212,
Siegrid Westendorf – Tel. 1826, Adolf Tode – 1086.

Wilhelm Westendorf
Schriftführer

Tennisclub HAGEN

Jahreshauptversammlung TC Hagen

am **12. März 2007**
um **19.00 Uhr**
im Gasthof **„Irrgarten"** ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorstandes: Vorsitzender, Sportwart, Jugendwart, Festausschuss (mit Aussprache)
4. Jahresbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltplanes 2007
7. Entlastung des Vorstandes
8. Durchführung folgender Wahlen: 1. Vorsitzende/r, Sportwart, Schriftwart, ein/e Kassenprüfer/in
9. Einsetzung eines Festausschusses für das 25jährige Bestehen des Vereins
10. Verschiedenes
11. Verlesung des Protokolls und Genehmigung

Platzaufbau am 24. März 2007, ab 9.00 Uhr

Mit freundlichem Gruß

Der Vorstand

Die TCH-Narren waren wieder los!!!!

Am 3.2.2007 war es wieder soweit. Bunt geschminkt und toll verkleidet trafen sich die Jecken in der Tennishalle Schönkirchen.

Nach kurzer Begrüssung und einem 3-fachen „TCH-ole „ Faschingsruf ging es sofort zu Sache (zum Tennisspielen). Jeder TCH-Narr fand seine zugeloste Närrin und das muntere Treiben nahm seinen Anfang. Der eine oder andere bekam Schwierigkeiten mit seinem „Outfit", aber heute hatte ja der Spaß den Vorrang und nicht unbedingt das gewinnen.
Nach 3 Spielrunden hatten die Narren ein unbändiges Hungergefühl und die Essenunterbrechung kam gerade recht. Irmchen und Rudi hatten uns ein schmackhaftes Leckerli zubereitet was wir auch mit Genuss verputzten.

Nach dem Jeckenschmaus gab es kleine Startschwierigkeiten aber das wurde bald wieder vergessen.
Rasch war es schon wieder Mitternacht vorbei und die prämierten Sieger und dessen Gefolge gingen ziemlich müde und ko nach Hause.
TCH-ole, ole, ojeh!!!

Nächster wichtiger Termin:
Saisonvorbereitung Schwerin vom 20.04.2007 bis 22.04.2007
Anmeldungen bei Jürgen Zander Tel.04384-214 noch möglich!
Jürgen Zander

Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.
Fußball · Tischtennis · Senioren-, Frauen-, Kinder- u. Jedermann-Turnen
Gymnastik · Badminton · Volleyball · Jazz-Gymnastik · Eltern- u. Kind-Turnen

Kinderfasching - auch beim SVP

Überall wurde im Februar Fasching gefeiert, im Kindergarten, in der Schule, im Hagener Schuppen und natürlich auch in den Sportgruppen des SVP.
Angelika und Jennifer Schauderbach organisierten das Faschingsturnvergnügen, das den Kindern sichtlich gefallen hat.

Fasching

Das Sportheim im neuen Glanz

Aktive Sportler nahmen sich eines schon lange geplanten Vorhabens an:
Renovierung des Besprechungsraumes und Reparaturen im Vereinsheim am Trensahl.
Unterstützt von den Firmen Kielmann und Paustian Sanitärtechnik aus Muxall konnten auch die Kosten begrenzt werden. Herzlichen Dank dafür,
auch allen beteiligten Aktiven!

Fußballtermine

SVP I
10.03. 15.30 SVP – TSV Lütjenburg 2
18.03. 15.00 VFL Schwartbuck – SVP
24.03. 15.00 SVP – TSV Stein
31.03. 15.30 SVP –Fortuna Bösdorf
07.04. 14.00 TSV Schönberg – SVP

SVP II
10.03. 15.00 FC Krummbek2 – SVP 2
18.03. 13.15 VFL Schwartbuck 2 – SVP 2
25.03. 11.00 SVP 2 – TSV Schönberg 2
01.04. 11.00 SVP 2 – Raisdorfer TSV 3

Am 24. März ist Feiertag!

Wir feiern gemeinsam die **Grün-Weiße Oldie Nacht**!
Mit Musik aus den 70er und 80er und 90er Jahren und einer guten Mischung der Musik die heute Kult ist, würzig angerichtet von Olaf's Disco.
Rechtzeitig Karten im Vorverkauf sichern!
Infos siehe Anzeige oder Plakatwerbung.
Peter Lüneburg

Hallenturnier der G-Jugend

Am 17. Februar, ein Sonnabend, war die Aufregung für die Fußball G-Jugend groß. Endlich ging es zu einem Hallenturnier nach Schönkirchen. Die Gastgeber Schönkirchen I und II, die Mannschaften aus Raisdorf, Heikendorf und Laboe sollten besiegt werden. Mit vollem Einsatz wurde gespielt und auch die Zuschauer fieberten ordentlich mit. Das Resultat kann sich sehen lassen: 1 Sieg, 3 Unentschieden und nur eine Niederlage und die gegen den Turniersieger Heikendorf. Unsere Jungs kamen auf den tollen 3. Platz und wurden mit Medaillen belohnt. Weiter so ! Vor heimischer Kulisse kann die G-Jugend am Sonntag, dem 25. März ihr Können ab 10.30 Uhr bei einem Heimturnier in der Sporthalle der DGS Probsteierhagen zeigen. Die G-Jugend freut sich auf zahlreiche Zuschauer.

das Fußballteam mit Trainer Andreas Kay und Mario Wensorra

Kinderfasching der CDU im Hagener Schuppen

Auch die närrische Zeit hat in Probsteierhagen seine Veranstaltungen. Neben Rosenmontag in „Suckow`s – Gasthof“ hat auch der Kinderfasching der CDU im Hagener Schuppen schon Tradition.
Am Sonntag, dem 18 Februar war es wieder soweit. Am Vormittag war der Jugendraum geschmückt worden und um 15.00 Uhr fand die Party statt.
Auch wenn die Resonanz nicht so groß war wie in den Vorjahren, hatten die Kinder, verkleidet es Elfen, Hexen und Cowboys, bei Tanz und Spielen wieder großen Spaß. Dabei waren Naschi und Getränke selbstverständlich frei. Gefeiert wurde bis in den späten Nachmittag.
Bedanken möchte ich mich bei allen Helfern, die sich aktiv an dieser Veranstaltung beteiligt und damit zum Gelingen beigetragen haben.

Karl Heinz Fahrenkrog
Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Einsätze im Februar:

5.2.07 16.30 - 18.30 Uhr : Wulfsdorfer Weg/Schule: Polizei bei der Verkehrslenkung unterstützt, Einsatzleitwagen, 3 Feuerwehrangehörige.

6.2.07 11.30 - 11.40 Uhr : Dorfstraße in Fahren: Entstehungsbrand, Einsatz wurde aber noch am Gerätehaus durch die Leitstelle abgebrochen. Löschgruppenfahrzeug, Einsatzleitwagen, 9 Feuerwehrangehörige.

8.2.07 9.00 – 10.25 Uhr : Probsteierhagen, Alte Dorfsraße: Morschen Ast aus Baum entfernt, Löschgruppenfahrzeug, 4 Feuerwehrangehörige.

Jahreshauptversammlung am 2.2.07:

Das Feuerwehrjahr beginnt bei uns eigentlich erst mit der Jahreshauptversammlung, die wir am 2. Februar im Kaminsaal des Schlosses abgehalten haben. Wehrführer H.J. Maas konnte neben 26 aktiven Feuerwehrangehörigen und 5 Ehrenmitglieder auch zahlreich erschienene Gäste, wie Bürgermeisterin, Gemeindevertreter, Leiter der Polizeistation, Wehrführer der Nachbardörfer, Pressevertreter und die Abordnung der Feuerwehr aus Dabel begrüßen. Vor den eigentlichen Tagesordnungspunkten gab es natürlich wieder den obligatorischen Imbiss. Das hat den Vorteil, dass die Versammlung nicht durch allzu lautes Magenknurren gestört wird. Aber auch in diesem Jahr war die Tagesordnung noch recht unspektakulär. Zunächst wurden wieder die Berichte von Wehrführer, Jugendfeuerwehrwartin, Gerätewart, Kassenwart usw abgegeben. Dann ging es an die Wahlurne. Erst im nächsten Jahr steht übrigens die Wahl eines neuen Wehrführers an. Aber auch die Wahl eines Gruppenführers , wie in diesem Jahr, erfolgt in geheimer Wahl. Er ist Mitglied des Vorstandes und muss daher satzungsgemäß in geheimer Wahl erfolgen. Die Zeiten des Zurufs nach dem Motto „ Korl , dat kanns du mol moken“ sind längst vorbei. Und so wurde Thomas Pahlke als einziger Kandidat zum neuen Gruppenführer gewählt. Alle weiteren Ämter wurden, weil sie keine Vorstandsposten sind, per Handzeichen gewählt. So setzte sich Grit Bielicke als neue stellvertretende Gruppenführerin durch, und zum neuen Sicherheitsbeauftragten wurde Stefan Loch gewählt. Der Kassenprüfer oder die Kassenprüferin treten eigentlich nur zweimal im Jahr in Erscheinung, nämlich zur eigentlichen Kassenprüfung und bei der Jahreshauptversammlung um entsprechend Bericht zu erstatten. Hier erhielt Grit Bielicke ein zusätzliches Amt.

Schließlich standen noch Ehrungen und Beförderungen auf dem Plan. Nach dem Absolvieren entsprechender Lehrgänge werden Oana Lemcke und Bernd Biermann zu Oberfeuerwehrfrau bzw Oberfeuerwehrmann gefördert. Bärbel Maas ist da schon einen Schritt weiter. Sie wird von der Oberfeuerwehrfrau zur Hautfeuerwehrfrau ernannt. Wernfried Lemcke und Bastian Meyer sind zu Löschmeistern befördert worden.

Bei den Ehrungen gibt es in diesem Jahr „nur“ die 10 jährige Bandschnalle für Grit Bielicke, Gerhard Göttsch und Jana Maas. Damit wird die Mitgliedschaft in der Feuerwehr vom Eintrittsdatum an berücksichtigt.

Mit Erreichen des 65. Lebensjahres ist die aktive Zeit als Feuerwehrmann regulär beendet, d.h. die jeweiligen Feuerwehrangehörigen fahren nicht mehr zu Einsätzen raus. Sie gehen dann in die sogenannte Ehrenabteilung. An diesem Tage wurde nun Horst Timm aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Horst Timm hat über 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr geleistet und den Wandel der Feuerwehr vom sogenannten Tragkraftspritzen-Anhänger zu einer modernen Feuerwehr mit 5 Fahrzeugen erlebt. Vielen Dank an dieser Stelle für die vielen geleisteten Stunden! Aber Horst wird uns sicher erhalten bleiben, wenn auch nun nicht mehr in der ersten Reihe.

Die Versammlung wurde schließlich mit Grußworten der Gäste zu schon recht vorgerückter Stunde beendet.

Inbetriebnahme der „neuen" Lagerhalle:

Die Feuerwehrunfallkasse hat schon vor geraumer Zeit die engen Platzverhältnisse im Gerätehaus moniert und dringend Handlungsbedarf gefordert. So werden unter anderem die Mindestabstände der Fahrzeuge in den Hallen nicht eingehalten und abgestellte Gerätschaften an den Außenwänden bergen erhöhte Unfallgefahr. Das war übrigens auch ein Grund dafür, dass der alte Mannschaftsbus im Sommer hinter der Halle stand. Eine Vergrößerung der bestehenden Hallenfläche kommt wegen der angespannten Finanzlage der Gemeinde so schnell nicht in Betracht. Dennoch musste fürs Erste eine Lösung gefunden werden. Und die gibt es nun seit dem 10. Februar in Form einer Halle auf dem ehemaligen Pfeiffer-Hof an der alten Dorfstraße. Hier wird nun das gelagert, was nicht unmittelbar gebraucht wird, wie Zelt, PKW-Anhänger usw. Allerdings steht nun auch der alte Mannschaftsbus hier. Und der wird bei größeren Einsätzen schon noch benötigt. Also bitte die Einfahrt nicht versperren. Wir hoffen, dass dieser Zustand nur eine begrenzte Zeit anhält und sich mittelfristig eine Lösung finden wird.

Spielenachmittag am 31.3.07 :

Es ist sicherlich noch eine Weile hin bis zum 31. März aber merken sollten Sie sich den Termin jetzt schon. Dann veranstalten wir nämlich wieder unseren Spielenachmittag bei uns im Gerätehaus, Blomeweg 4. Beginn ist um 14.00 Uhr und es wird Skat und Kobeln geboten. Die Teilnahmegebühr wird wieder 7 € betragen , dafür erhält jeder oder jede auch einen Preis . Anmelden können Sie sich bitte bis zum 29. März bei Wehrführer H.J. Maas (04348 1781).

Wenn Sie aber nur so mal zum Klönschnack reinschauen wollen, sind Sie natürlich auch gern gesehen. Wir bieten dafür Kaffee und Kuchen zu günstigen Preisen an. Also wie wär's?

Termine im März

6.3.07 19.30 Uhr:
Unfallverhütungsvorschriften , Leiterkunde

17.3.07 9.30 Uhr:
Übungsplatz Wankendorf

20.3.07 19.30 Uhr:
Gefahren an der Einsatzstelle

31.3.07 14.00 Uhr:
Spielenachmittag im Gerätehaus

Ingo Stoltenberg, LM
Schriftwart

Polizeistation Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72
Tel. 04348 / 318
24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Mal nachgefragt

Vor einiger Zeit wurden an der L 50 einige Bäume im Rahmen der Aktion „Alleen für Deutschland" unter Beteiligung politischer Prominenz an den Fahrbahnrand gepflanzt. Bereits im ersten Winter geriet ein unbescholtener Bürger mit seinem PKW ins Schleudern und prallte rückwärts just gegen einen dieser ministeriellen Alleebäume. Er legte ihn quasi um. Das stumme Opfer blieb am Tatort zurück, die Schadensregulierung wurde eingeleitet. Und dann geschah lange Zeit erst einmal nix. Der Baum lag und starb.
Der aufnehmende Schutzmann trifft dann irgendwann später den unbescholtenen Bürger und fragt, was denn nun mit dem Ministerbaum aus der Alleeaktion geworden ist. Dieser lag mittlerweise ganz flach an der ehemaligen Unfallstelle.
Die Antwort war verblüffend einfach : Der Schaden wurde durch die Straßenmeisterei abgerechnet, das Geld in den Haushalt übernommen und vielleicht wurde dann auch irgendwo ein Baum als Ersatz für unseren Ministerbaum aus der Allee gepflanzt. Wenn das mit der Allee so weiter geht … ?

Aus den Dienstbüchern

Rauchmelder verhindert offenes Feuer

In Fahren fing ein Kirschkörnerkissen beim Erhitzen im Backofen mit starker Rauchentwicklung an, doch etwas zu heiß zu werden. Die in der Wohnung anwesende Tochter der Familie wurde durch den reagierenden Rauchmelder geweckt. Sie suchte eine Nachbarin auf, die die Feuerwehr informierte. Ohne den ordnungsgemäß funktionierenden Rauchmelder hätte es zu schlimmen folgen durch die starke Rauchentwicklung kommen können.

Runderneuert

Durch überfrierende Nässe und Schneeglätte wurden offenbar einige Fahrzeugführer am Brodersdorfer Kreisel überfordert. So ziemlich alle richtungsweisenden Schilder am und im Kreisel wurden innerhalb kürzester Zeit umgefahren und beschädigt. Die Beschilderung des Kreisels wurde durch die Mitarbeiter der Straßenmeisterei Klaiusdorf wieder auf den aktuellen Stand gebracht, die Gemeinde erhielt über die Schäden an der Bepflanzung einen Bericht.

Empfangshütte abgebrannt

In Wendtorf brannte die Empfangshütte eines Campingplatzes vollkommen nieder. Dies geschah über Nacht, niemand bemerkte das Feuer. Erst in den Morgenstunden wurde der Gemeindehandwerker stutzig, als er bei der morgendlichen Kontrollfahrt nur noch einen qualmenden Aschenhaufen anstelle der Hütte vorfand. Aufgrund der vorgefundenen Situation muss hier von einer Brandstiftung ausgegangen werden.

Beim Abbiegen nicht geblinkt
Ein Fahrzeugführer hatte sich etwas verfahren und wollte auf freier Strecke in einer Feldeinfahrt wenden. Leider setzte er keinen Blinker und so fuhr ein von hinten herannahendes Motorrad in den abbiegenden Wagen hinein. Durch Glück wurde der Fahrer des Zweirades nur leicht verletzt.

Mofa Roller etwas zu schnell
Bei einer Streife im Ort fielen zwei junge Männer mit ihren doch recht schnellen Rollern auf. Bei der folgenden Kontrolle stellte sich dann heraus, dass an den Rollern „geschraubt" worden war. Jetzt haben die jungen Herren neben dem häuslichen Ärger auch noch ein Verfahren wegen Fahrens ohne Führerschein am Hals. Dazu kommen auch noch die Kosten für die Neuabnahme der Roller, die nach dem „Rückbau" erfolgen muss. Dummerweise hatte der eine junge Mann schon Ärger mit seinem Vater gehabt, der ihn mit dem zu schnellen Gefährt schon einmal vor sich hatte.

Rüdiger Boll , phk

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN

Spannende Verjüngungskur
Jedes Jahr aufs Neue kommen die Segelfreunde des Seglervereins Passee e.V. nach der langen Winterpause wieder aus dem Winterschlaf. Mit aufgestauter Energie, jungen Ideen und voller Spannung auf die neue Segelsaison zieht es sie an den See. Doch bevor es auf dem Wasser los geht steht als erstes die Jahreshauptversammlung auf dem Programm. Auf dieser Versammlung wollen wir eine Verjüngungskur vornehmen und das lässt einige Spannung erwarten. Nach dem Peter Spiegler sein Amt als 2. Vorsitzender im Vorjahr abgab, stellt in diesem Jahr Ulli Stegemann sein Amt als 1. Vorsitzender ebenfalls zu Gunsten eines jüngeren Bewerbers zur Verfügung. Diese Vorgänge sind seit einigen Jahren geplant. Beide stehen dann mit anderen Aufgaben dem Seglerverein und dem neuen Vorstand zur Seite. Gut ist auch, dass es für die freiwerdenden Posten Bewerber gibt. Auf der Versammlung können weitere Vorschläge gemacht werden und dann steigt die Spannung. Eine weitere Verjüngung in der Vereinsführung sehen wir im Vorschlag unserer Jugendlichen (Sommer 2006) einen Jugendsprecher zu wählen. Diesen Vorschlag können wir nur begrüßen und erwarten, dass alle Jugendlichen an der Versammlung teilnehmen, denn dann ist Spannung pur angesagt. Zur moralischen Unterstützung sollten sie ihre Eltern und Geschwister mitbringen. Eine Verjüngungskur hat über den Winter unser Internet Auftritt gemacht. Mit viel Fantasie und spürbarer Freude und Energie hat Jan-Ole Rathjen eine Seglerverein Seite gestaltet und baut sie ständig weiter aus. Klick doch mal rein (*www.seglervereinpassee.de.tl*) Prima Jan-Ole. Weitere wichtige Themen sind der Bericht des 1. Vorsitzenden zum Vorjahr, die Aussichten auf 2007 und der Bericht des Kassenwarts der uns Auskunft über die finanziellen Möglichkeiten des Seglervereins gibt. Zu diesem Bericht passt auch eine Diskussion und Abstimmung über eine Beitragsanpassung. Es folgen noch die Berichte der Jugendwarte und es stehen noch weitere spannende Wahlen an. Die offizielle Tagesordnung folgt im Anschluss dieses Berichtes.
Also, alles in allem findet eine Verjüngungskur statt und da muss jedes Vereinsmitglied einfach dabeisein.
Ich will noch nicht alles verraten, aber es gibt noch ein weiteres „Highlight" und darüber berichten wir später. Bis bald auf der Jahreshauptversammlung.

Peter Spiegler

Einladung

Der Vorstand lädt ein zur Jahreshauptversammlungam Freitag, den 16. März 2007, um 19.00 Uhr,Gaststätte Zum Irrgarten in Probsteierhagen

Tagesordnung:
1. Eröffnung der Versammlung und Verlesung der Tagesordnung
2. Feststellen der stimmberechtigten Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht 2006 und HH-Voranschlag 2007
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
Beitragsanpassung für Jugendliche und Familien (Diskussion von zwei Vorschlägen)
6. Wahlen gemäß Satzung:
Neuwahl des 1. u. 2. Vorsitzenden, 2. Kassenprüfer
7. Termine und Veranstaltungen
8. Verschiedenes: u.a.
Vorbereitung Segelsaison (Gemeinschaftsdienst im April), Segelausbildung und Betreuung der Jugend, etc.

Weitere Anregungen und Vorschläge erbitten wir an den Vorstand bis zum 28. Febr.
Der Klönschnack am Freitag, dem 02. März entfällt. Wir bitten um rege Teilnahme! - Unsere jugendlichen Segler/-innen sind ebenfalls herzlich willkommen.

Mit sportlichem Gruß
Stegemann
1.Vorsitzender

Landfrauenverein Probsteierhagen

Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 24. Januar 2007 im Waldgasthof Trensahl

1. Die 1. Vorsitzende Frau Inge Schneekloth-Plöger konnte an diesem Mittwochnachmittag 60 Teilnehmerinnen, die Präsidentin des LandFrauenVerbands, Frau Helga Klindt, vom Kreisvorstand die Schriftführerin Frau Silke Eckeberg und die Referentin des Nachmittags, Frau Gudrun Stegemann, begrüßen. Frau Eckeberg überbrachte die Grüße der Kreisvorsitzenden, Frau Angela Schneekloth, las eine kleine Geschichte von einem Mönch in einer Einsiedelei vor und berichtete dann über den Mietgliederstand im Kreis und die

geplanten Aktivitäten auf Kreisebene: Im März die Hygienefolgebelehrung und am 8. März der internationale Frauentag in Preetz und am 19. März ein Musikseminar über Carl Maria von Weber, im April ein Seminar über Schmuckherstellung und im Juni eine Fahrt zum Dt. Landfrauentag nach Bamberg, Ende Aug. eine Reise nach Schweden, im Oktober eine Nordic Walking Rallye am Plöner See und am 3. Nov. der Kreislandfrauentag in Dersau.

2. Bevor der Jahresrückblick von Frau Karen Kähler-Sye (2. Vorsitzende) vorgetragen wurde, erhoben sich die Anwesenden zum Gedenken an die zwei im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder, Frau Hannelore Schwuchow und Frau Paula Harms. Außerdem zeigte Frau Schneekloth-Plöger einige Fotos von Frau Caren Hartmann von der zum Erntedank festlich geschmückten Kirche in Probsteierhagen, die von den Passader Landfrauen gestaltet wurde. Sie verlas zwei Dankschreiben für unsere Spenden von der Palliativstation Kiel und dem Hagener Schlossverein.

3. Der Jahresbericht wurde von Frau Karen Kähler-Sye vorgetragen: Der Verein hat aktuell 229 Mitglieder. Der Jahresbericht zählte die 19 Veranstaltungen mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 35 Personen auf, die in den Veranstaltungsorten Waldgasthof Trensahl, Suckows Gasthof und Irrgarten stattfanden ,von denen 8 Vorträge, 1Halbtagestour (Seniorenfahrt nach Lütjenburg), 2 Theaterbesuche (Lachmöwen in Laboe, Plattdeutsche Theatergruppe Passade), 1 Kinobesuch in Schönberg, 4-Tagesfahrt mit Bus und Rad nach Lüneburg ,das LandFrauen-Cafe beim Kunsthandwerkermarkt im Schloss Hagen waren. Es gab 3 Vorstandssitzungen und 1 Treffen mit den Ortsvertrauensdamen. Frau Sye wies noch daraufhin, dass im Jahr 2007 die Prasdorfer Landfrauen die Kirche zum Erntedank schmücken werden.

4.Das Programm für das Jahr 2007 stellte dann Frau Schneekloth-Plöger vor: Im Febr. eine Veranstaltung mit den Schönkirchener und Schönberger Landfrauen zum Thema Osteoporose, im März das erste Landfrauen Frühstück in Passade, ein Vortrag über Feng-Shui im Garten und die 7tägige Reise nach Madeira, wo 26 Landfrauen angemeldet sind. Im April ein Besuch des Konzert der Nationen mit Justus Franz und Weidenflechten, im Mai ein Tagesausflug nach Stade und ins Kehdinger Land, im Juni das Hoffest bei Steffen in Muxall, Schweißen von Rankhilfen und eine Radtour nach Lilienthal, im Juli die Seniorenfahrt als Dampferfahrt auf der Kieler Förde, im September ein Vortrag über unsere Rechte und die der Kanzlerin und eine Kreuzfahrt auf der Eider, im Oktober ein Vortrag über „Lachen ist gesund“, im November eine Käseverkostung mit der Schlesw.-Holst. Käsestraße und im Dezember unsere Weihnachtsfeier mit der Gruppe Allerley. Frau Schneekloth-Plöger dankte dem Vorstand mit einem kleinen Präsent für die gute Unterstützung und kreative Zusammenarbeit.

5. Kassenbericht: Der Kassenbericht wurde von der Kassenwartin, Frau Gabriele Harms-Deisinger , vorgetragen (siehe Anlage). Der Kassenbericht wurde zur Aussprache gestellt und da keine Einwände waren und die beiden Kassenprüferinnen, Frau Lehmann und Frau Köpke, keine Beanstandungen bei der Kassenprüfung hatten, wurde der Vorstand einstimmig bei Enthaltungen desselben entlastet. Der Punkt Wahlen wurde verschoben und Frau Klindt zuerst gebeten über die Arbeit des Landesverbands zu berichten. Frau Klindt freut sich immer wieder, wenn sie in ihrem Heimatverein zugast sein kann und lobte die gute Vorstandsarbeit. Sie appellierte an alle Frauen, sich noch aktiver in die Landfrauenarbeit einzugeben. Sie berichtete über den gut angenommenen Landfrauentag in Neumünster im letzten Jahr mit Alice Schwarzer als Referentin und machte eine Vorausschau auf den kommenden Landfrauentag im Mai, an dem 60 Jahre LandFrauenVerband S-H gefeiert werden soll. Herr Langenscheidt wird Gast sein. Zu diesem Jubiläum werden 60 vom Aussterben bedrohte Pflanzen wieder von verschiedenen Landfrauenvereinen auf stillgelegte Flächen und in Randbereichen angepflanzt, die vom Landesamt für Natur- und Umweltschutz ausgesucht und begutachtet werden(Schirmherr Landwirtschaftsminister v. Bötticher). Im letzten Oktober war die Aktion „Der gesunde Pausenapfel“ ein voller Erfolg. Die Qualifizierungsmaßnahmen des Verbandes sind erfolgreich und gut angenommen, mit den Büroagrarfachfrauen werden besonders junge Bäuerinnen an die Landfrauenvereine gebunden. Es werden wieder verschiedene Seminare und Qualifizierungen auf Landesebene angeboten, wie Kräuterexpertinnen, für neue Vorsitzende, Öffentlichkeitsarbeit, Schriftführerinnen.

6. Die Wahlen wurden in diesem Jahr wieder von der Präsidentin, Frau Helga Klindt, geleitet. Die stellvertretene Schriftführerin musste neu gewählt werden, da Frau Gesa Kiekbusch nicht wieder zur Wahl antreten wollte. Schriftlich wurde Frau Martina Andresen aus Lilienthal vorgeschlagen. Sie stellte sich kurz den Anwesenden vor. Es wurde keine schriftliche Wahl beantragt. Sie wurde einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Weiter musste eine 2. Kassenprüferin gewählt werden, da Frau Antje Lehmann nach 2 Jahren Tätigkeit ausscheidet. Die vorgeschlagene Elisabeth Thomsen wurde einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt. Frau Schneekloth-Plöger dankte der abwesenden Gesa Kiekbusch nochmals für ihre engagierte Arbeit als stellvertretende Schriftführerin, hob ihre Arbeit für unseren Flyer, die Internetseite und die Gründung der Country-Ladies hervor. Es sollte ihr von der Präsidentin die silberne Biene mit den Landesfarben für 8 Jahre Vorstandsarbeit verliehen werden, dies wird dann zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt. Sie erhielt als Dank vom Verein einen Kosmetikgutschein.

7. Beitragsanpassung: Frau Schneekloth-Plöger hob noch einmal die Angebote des Vereins hervor: 17 unterschiedlichste Veranstaltungen mit kompetenten Referenten im Jahr, die Vielfalt der Qualifizierungsmaßnahmen, die Aktionen ,wie Sternlauf, Pausenapfel und LandFrauenTag und schöne Reiseangebote. Der Verband wird 2008 auf 10.-€ pro Mitglied erhöhen und der Kreisverband von -.80€ auf 1.50€. Wenn unser Ortsverein von 20.-€ auf 25.-€ erhöht, bedeutet dies nicht einmal eine Tasse Kaffee pro Veranstaltung mehr. Der Beitragserhöhung wurde einstimmig zugestimmt.

8. Die Neuorientierung der Country-Ladies: In diesem Jahr wird aus dem Treffen der jungen Landfrauen ein Landfrauenstammtisch, zu dem ohne Altersbegrenzung alle Landfrauen eingeladen sind. Das Konzept und der Wochentag werden geändert. Treffen ist immer der 1. Mittwoch im Monat zwischen 19.30 und 20 Uhr im Lutterbeker. Im Februar soll ein Frauenfrühstück mit Bücherflohmarkt in Passade geplant werden

9. Verschiedenes: Für das geplante Kochbuch verteilte Frau Schneekloth-Plöger Rezeptvorlagen an alle Anwesenden mit der Bitte, diese in großer Zahl bis zum 15. April bei den Ortsvertrauensdamen ausgefüllt abzugeben Das Kochbuch mit dem Titel: “Für eine gemütliches Familienessen“ soll im November zum Kunsthandwerkermarkt erscheinen. Die Flyer sollen mit dem aktuellen Programm versehen werden. Sie wies nochmals auf das Infoblatt des Verbandes hin. Für die Aktion mit den bedrohten Pflanzen konnte sie zur Anzucht der Pflanzen Frau Thomsen, Frau Andresen, Frau Ude und Frau Drews gewinnen. Die Pflanzen sollen auf einem Brachstück beim Bolzplatz in Passade gepflanzt werden. Für das Landfrauenarchiv in Molfsee werden Schriftzeugnisse, Tagebücher, Fotos u.ä. gesucht. Jede Landfrauen soll noch mal auf ihrem Speicher danach forschen. Für die Hygieneschulung nimmt Frau Helga Scherag die Anmeldungen entgegen.

10. Nach einer Kaffeepause mit Heißwecken begrüßte Frau Schneekloth-Plöger die Referentin des Nachmittags, Frau Gudrun Stegemann aus Fahren, die seit 15 Jahren als Atemtherapeutin tätig ist und ihre Ausbildung nach H. Graupner gemacht hat. Sie führte aus, dass uns unser Atem oft nur in außergewöhnlichen Situationen bewusst wird und im Sprachgebrauch häufig benutzt wird, wie langer Atem, uns geht die Puste aus, dicke Luft, usw. Unser Leben beginnt mit dem ersten Atemzug und endet mit dem letzten, bestimmt also unser ganzes Dasein. Die Lunge, die für die Atmung so wichtig ist, nimmt eine Oberfläche von 80 – 120 qm ein und wird vom Zwergfell begrenzt. Bei Unterdrückung von Emotionen wird das Zwergfell blockiert, und die Atmung kann nicht richtig fließen. Beim Lachen entspannt sich das Zwergfell, weil es in Bewegung kommt. Frau Stegemann machte mit uns eine kleine Übung: mit verschränkten Armen und Beinen kann der Atem nicht richtig fließen, sitzt man aber locker und hält die Hände geöffnet auf den Oberschenkeln, kann der Atem fließen und die Hände werden warm. Man sollte sich, seinen Körper, auch seine Hände und Füße besser wahrnehmen, um die Lebensqualität und den Atem zu verbessern. Zur Atemarbeit gehört auch tägliche Übung. Sie öffnet mich für den Außenraum, wenn ich die innere Haltung zu mir selbst verändere. Zur Atemarbeit gehören auch Stimmübungen, wie das Tönen von Vokalen. Durch Atemmassage können Verspannungen gelöst werden. Frau Stegemann schloss mit einer Zen-Geschichte über den Sinn der heiligen Wahrheit. Frau Schneekloth-Plöger bedankte sich im Namen des Vereins mit einem Blumenstrauß und einem Kosmetik-Gutschein bei Frau Stegeman für diesen informativen Vortrag über die Atemtherapie.

Gegen 17.15 Uhr war die Jahreshauptversammlung beendet.

Renate-M. Jacobshagen

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen.

1. Vors.: T. Petersen

Tel. 04381 - 40 47 08

Vorstandswahlen in der DTK-Gruppe Probsteierhagen

Am 10.Feb. 2007 fand unsere Mitgliederversammlung im Waldgasthof Trensahl statt. Die Beteiligung war trotz der schlechten Wetterlage mit 50 % der Mitglieder hervorragend. Bis auf die beiden Vorsitzenden musste der gesamte Vorstand satzungsgemäß neu gewählt werden. Die letzten vier Jahre der Amtszeit sind im Fluge vergangen. In ihren Ämtern bestätigt wurden Regina Hirt (Schatzmeisterin) und Alexandra Klostermann (Geschäftsstelle und Öffentlichkeitsarbeit). Das Amt der Obfrau für die Begleithundeausbildung übernahm Antje Polomski aus Schönberg, für Ausstellungen und Jugendarbeit wurde Gerlinde Bock aus Kiel und für Jagdgebrauch und Prüfungswesen wurde Karl-Heinz Grählert aus Klausdorf gewählt.

Einige **verdienstvolle Mitglieder** konnten geehrt werden. Die silberne Verdienstmedaille des Deutschen Teckelklubs (DTK) ging an Burkhard und Michaela Hammann aus Grebin, Bronze an Robert und Martina Green, Rainer Holste, Thomas Petersen und Sven Scheil. Die DTK-Bläsernadel an Herbert Bandlow und K.-H. Grählert.

Ehrung verdienter Mitglieder

Wie noch in keinem Jahr zuvor hatten unsere Aussteller im gesamten Bundesgebiet Titel mit ihren Hunden erlaufen können. Insgesamt zehn Ehrenbecher der Gruppe Probsteierhagen wurden vergeben für Titel wie **Champion of Champion des DTK**. Der höchste Ausstellungserfolg im DTK. Dieser Titel ging an den roten Langhaarrüden „Joker von den Rowdy´s“, Besitzerinnen: Frau K. Appel und M. Klostermann. Weitere Titel waren, alle Namentlich zu benennen würde zu lang werden, Landessieger, Landesjugendsieger, Deutscher Jugendchampion und Europasieger. Für das **erfolgreichste Ausstellungsjahr** wurde Renate Berendt, Züchterin der roten

Langhaarteckel „vom alten Apfelhof“ aus Brodersdorf ausgezeichnet.

Auch in der Gebrauchssparte waren im Jahr 2006 große Erfolge zu verzeichnen.

Neun Hunde wurden auf Schweiß eingearbeitet und kamen auch alle in die Preise. Sieben Teckel haben erfolgreich die Spurlautprüfung bestanden, zwei Teckel sind erfolgreich am Bau eingearbeitet worden und 29 Hunde haben am Wassertest und an den Begleithundeprüfungen Teil 1 und 3 teilgenommen und bestanden. Acht Teckel haben mit der bestandenen Schußfestigkeitsprüfung die Grundlage für alle anderen DTK-Prüfungen geschaffen.

Als **besten Gebrauchshund 2006** konnten wir mit 1777 Pkt. den Rauhhaarrüden „Gebrauchssieger Belton´s Borsti“, Züchterin und Besitzerin: Alexandra Klostermann auszeichnen.

Belton’s Borsti

Der Kurzhaarrüde „Cid Wachal“, Bes.: Torsten Fricke aus Lebrade wurde mit dem **Ministerbecher des MUNL**, der Ehrenpreis für Jagdgebrauchsprüfungen ausgezeichnet. Cid war der Suchensieger unserer Schweißprüfung im Oktober.

Am Ende bedankte sich unser 1. Vorsitzende, Thomas Petersen, bei seinen scheidenden Vorstandskollegen mit einem Präsent, welches an die harmonische Vorstandsarbeit erinnern sollte.

Alle Weiteren und näheren Angaben können Sie auf unserer Internetseite *www.teckelklub-probstei.de* nachlesen

Ehrung des ehemaligen Obmann Bruno Hirt.

Am 31.03.07 um 14 Uhr fängt der Hundeführerlehrgang in Trensahl statt. Info über Frau Polomski Tel. 04344-9143

A. Klostermann
Gruppe Probsteierhagen

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Am 11. Februar 2007 um 20.00 Uhr in Suckow`s Gasthof, im Kirchenjahr Sexagesimae genannt, begrüßte die 1. Vorsitzende Grita Philipp die Mitglieder und Freunde der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen und Herrn Braune von den Kieler Nachrichten.

Sie wünschte allen Gesundheit und ein erfolgreiches, friedvolles Neues Jahr.

Nach Eröffnung der 185. Sitzung bat sie die Versammlung um eine Gedenkminute für den im letzten Jahr verstorbenen Gildebruder Karl Petersen.

In Ihrem Rückblick berichtete Grita Philipp von der Baumpflanzaktion im April 2006. Mit dem Pflanzen einer Esskastanie und einer Stieleiche im Gemeindewald möchte die Todtenbeliebung zu Probsteierhagen als älteste Zusammenkunft ein Zeichen setzen.

Die Bäume erhalten eine Beschriftung, ein kleines Schild mit dem deutschen und dem lateinischen Namen und der Aufschrift „Todtenbeliebung zu Probsteierhagen“.

Die Bäume wurden von: Dieter Naruhn, Egon Dahn, Klaus Wobith und Manfred Philipp zusammen mit Jörg Fister von der Gemeinde, gepflanzt.

Die Todtenbeliebung sollte schon jetzt damit beginnen, ihre Teilnahme an der Jubiläumsfeier

„750 Jahre Gemeinde Probsteierhagen“ im Jahre 2009 zu planen, regte Grita Philipp an. Es sollte am Umzug teilgenommen werden, in dunkler (schwarzer) Kleidung mit einem Zylinder auf dem Kopf, wie vor 25 Jahren auch schon. Es wäre schön, wenn sich einige Mitglieder melden würden, um an der Planung mitzuwirken.

Im Juli letzten Jahres kam eine ungewöhnliche Anfrage von einem Bestattungsinstitut; sie wollten einen Träger ausleihen. - Er müsste aber die Mützengröße 58 haben -. Gut. –

Das Telefon der Vorsitzenden lief heiß. Alle, die sie anrief, waren grundsätzlich bereit, hatten aber den Tag schon verplant. Der einzige, der Zeit hatte, war Klaus Wobith. Und so klappte es dann auch. (Er hatte auch die Mützengröße 58).

In dem alten Protokoll vom 24. Februar 1957 heißt es unter Punkt 5: Neuaufnahmen – unter anderem-: Dieter Naruhn. Er ist 50 Jahre Mitglied in der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen.

Dieter ist für alles offen, immer da, wenn er gerufen wird, unauffällig und hilfsbereit. Er sagt dann: „Wenn ick segg hew ick koom, denn koom ick ock.“ – Er ist ein wichtiger Eckpfeiler in der Todtenbeliebung.

Die Vorsitzende dankte Dieter Naruhn für alles und ehrte ihn mit einem gravierten Zinnteller und die Kopie des alten Protokolls aus dem Jahre 1957 wurde ihm dazu überreicht. Gudrun Naruhn ist die Frau, die immer dann zurücksteht, wenn Dieter seinen Aktivitäten nachgeht. Sie bekam einen Blumenstrauß.

Mit Aufmerksamkeit verfolgte die Versammlung den Bericht des Kassenwartes. Die Kassenprüfer bescheinigten Manfred Philipp eine einwandfreie Kassenführung.

Bevor Grita Philipp die Versammlungsleitung abgab, bedankte sie sich für die Zusammenarbeit im Vorstand, insbesondere bei Klaus Wobith. Er schaffte es immer

die sechs Träger zu stellen. „Das klappt gut“, sagte er immer. Alle Mitglieder sollten in die Werbung junger Bürger von Probsteierhagen eintreten, damit es auch in Zukunft klappt. –

Auch bei ihrem Stellvertreter und Schriftführer Egon Dahn

bedankte Sie sich und freute sich darüber, dass er gerne im Vorstand mitarbeitet. Sie lobte Manfred Philipp als Kassenwart
für die gute Führung der Kassengeschäfte. Besondere Anerkennung erhielten die Harder-Brüder Wilfried und Hans-Erich. Die Sitzung wäre nicht mehr denkbar ohne einen alten Film aus dem Dorfleben. Die Wirtsleute Marion und Thomas Kuhn bekamen ein großes Lob.
Das Eierbier und die belegten Brötchen gehören zum Höhepunkt des Abends. Sie dankte den Mitgliedern, die immer treu an den Sitzungen teilnahmen. So tragen sie zum Erhalt der ältesten Begegnung in Probsteierhagen bei und helfen mit, die Todtenbeliebung als alte Tradition am Leben zu erhalten. Sie freute sich, Herrn Braune von den KN begrüßen zu können. - „ Es ist so wichtig, dass über alte Traditionen berichtet wird, dass man liest, dass sie leben und gepflegt werden. Nur durch Öffentlichkeitsarbeit kann die Aufmerksamkeit geweckt werden und man wird erreichen, dass auch jüngere Menschen in die Todtenbeliebung eintreten möchten“, sagte Grita Philipp.
Konrad Gromke übernahm die Versammlungsleitung. Mit Humor und Charme führte er die Neuwahlen des Vorstandes durch. Da die Versammlung Wiederwahl für alle Vorstandsmitglieder wünschte, setzte sich der alte, neue Vorstand wie folgt zusammen:
1. Vorsitzende: Grita Philipp
Stellvertreter und Schriftführer: Egon Dahn
Kassenwart: Manfred Philipp
Ansager: Klaus Wobith
Kassenprüfer: Hans-Heinrich Rethwisch und Rolf Schlahn
Der gewählte Vorstand bedankte sich für das ausgesprochene Vertrauen.
Die Vorsitzende übernahm wieder die Versammlungsleitung und dankt Konrad Gromke für die Durchführung der Wahlen. Sie schloss den offiziellen Teil des Abends. Zum gemütlichen Teil wurde das traditionelle Eierbier und die belegten Brötchen gereicht.
Wilfried Harder zeigte einen Film über das Dorfleben: Aktivitäten der gemeindeeigenen Verbände und Vereine, so auch der Todtenbeliebung im Neubaugebiet Trensahl. Gezeigt wurde auch der Rosenmontagsnachmittag 2006 in Suckow`s Gasthof. Gutgelaunt traten dann alle den Heimweg an.

Grita Philipp
1.Vorsitzende

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine: 12. März und 02. April.

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr ***
Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrevendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr

Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	**17.10 – 17.30 Uhr**

*** Bitte beachten:
ab 2007 hält der Bücherbus Alte Dorfstr. 11!

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman für Erwachsene:

Grenville, Kate: Der verborgene Fluss. – Bertelsmann, 2006.
„Der verborgene Fluss“ ist der River Hawkesbury, der zu Beginn des 19. Jahr-hunderts die Grenze der weißen Besiedlung Australiens darstellte. Dort nimmt sich um 1812 der in London wegen Holzdiebstahls verurteilte und nach Australien deportierte William Thornhill Land, um es zu bebauen und mit seiner Familie endlich frei zu sein. Dieser Familienroman der australischen Autorin führt eindringlich vor Augen, wie mühevoll der Alltag der ersten weißen Siedler war und wie die Situation der Ureinwohner immer ausweglo-ser wurde. Ein richtiger Schmöker.

Sachbuch für Erwachsene:

Wunderlich, Erhard: Handball : Die Welt eines faszinie-renden Sports. – Copress, 2006.
Handball-Stars aus Vergangenheit und Gegenwart, Top-Clubs, unvergessene Trainer, Nationalmannschaften, Spielregeln, große Handballmomente u.v.m.
Das richtige Buch zur gewonnenen Handball-WM. (SPO 285)

Kindersachbuch:

Osterwalder, Hans Ulrich: Alle meine Knochen – einer gebrochen. – Atlantis, 2006.
Was geschieht, wenn ein Knochen bricht, wird in einer kleinen Geschichte erklärt. Sturz, Transport im Krankenwagen, Notaufnahme, Röntgen. Befund: einfacher Schienbeinbruch, ein Gipsverband genügt. Doch es hätte auch anders kommen können. Und so wird auch darüber informiert, welche unter-schiedlichen Brüche es gibt und wie sie behandelt werden, wie es im Inneren eines Knochens aussieht und was sich bei einem Bruch dort abspielt. (MED 130)

Hörbuch:

Hape Kerkeling liest „Ich bin dann mal weg: Meine Reise auf dem Jakobsweg“. – tacheles, 2006.

Hape Kerkeling lief zu Fuß zum Grab des heiligen Jakob, fast 800 Kilometer durch Spanien bis nach Santiago de Compostela, und erlebte die reinigende Kraft der Pilgerreise. Er schildert den Reiz jeder einzelnen Etappe, erlebt Einsamkeit und Stille, Erschöpfung und Zweifel, aber auch Hilfsbereitschaft, Freundschaften und Momente, die für alle Entbehrungen entlohnen, und eine ganz eigene, überraschende Nähe zu Gott. Dieses Hörbuch liest Hape Kerkeling selbst.

PASSADE

Wir sind wieder hier, in unserem Revier

Da auch wir in den letzten Monaten mehr oder weniger Winterpause hatten, entfielen die Berichte in den Ortsnachrichten.
Jetzt werden wir aber wieder versuchen jeden Monat einen zu veröffentlichen.
Außerdem möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass unsere Zeitungsberichte auch weiterhin im Jugendbereich auf der Homepage des Kreisfeuerwehrverbandes „Florian Plön Online“ veröffentlicht sind. Hier erscheint dann auch noch mehr Bildmaterial, welches in den Ortsnachrichten aus Platzgründen entfallen muss.*www.kfv-ploen.de/fp-online/*
Hier könnt ihr auch alles andere über die Jugendarbeit der Feuerwehren im Kreis Plön nachlesen. Die Niederschrift aus den Ortsnachrichten findet ihr dann jeden Monat unter der Rubrik „Aktuelles“ und die Berichte der vorangegangenen Jahre im Archiv! **Viel Spaß hierbei!**
Beginnen möchten wir noch mit einigen Veranstaltungen aus dem Vorjahr im Dezember 2006.

Aktivitäten 2006:

Wie auch im vergangenen Jahr veranstalteten wir gemeinsam mit unseren aktiven Mitgliedern der Feuerwehr Passade unse-re **Weihnachtsfeier**. Wir fuhren am **04. Dezember** um 18.00 Uhr zusammen nach Kiel zum **Bowling**. Ein besonderes Highlight war das von unseren Betreuern zur Probefahrt orga-nisierte Mannschaftstranspotfahrzeug MTF. So konnten wir schon einmal einen ungefähren Eindruck über das neue Fahrzeug gewinnen, das wir im März erhalten werden.
Einstimmige Meinung: **„Geiles Auto!“**
Beim Bowling selber teilten wir uns auf 4 Bahnen auf um möglichst viele Punkte zu sammeln. Das Spiel besteht aus zehn Frames (Feldern). Jeder Spieler bekommt zwei Versuche, um möglichst viele Pins (Kegel) in jedem Frame zu treffen. Trifft er alle Pins schon im ersten Versuch, kann er sich einen Strike gutschreiben lassen. Benötigt er dazu seine beiden Versuche, schreibt er auf seinen Spielschein ein Spare. Stehen nach beiden Versuchen noch Pins, nennt man dies ein offenes Frame. Danach kommt der nächste Spieler an die Reihe. Diese jedes Jahr wiederkehrende Veranstaltung macht allen sehr viel

Spaß und wir hoffen, dass wir auch 2007 wieder gemeinsam zum Bowling fahren können. Den Abschluss bildete dann das ruhige Essen bei einer sehr bekannten Fastfoodkette.
Am **18. Dezember** fand wie immer am Ende des Jahres der **Spiel- & Meckerabend** statt. Hier können alle Mitglieder und Betreuer der Jugendfeuerwehr Lob bzw. Tadel über das letzte Jahr aussprechen. So können Verbesserungen schnell in den dann neu vom Vorstand geschriebenen Dienstplan oder in den Übungsdienst mit aufgenommen werden. Beim darauffolgenden gemeinsamen Spielen zeigten dann einige ihre großen Pokerkünste beim Texas Hold'em und wiederum andere ihre Erklärungsstrategien beim Tabu Spiel. Aber auch die bereitgestellten Chips und Schoki fanden wieder einmal reißenden Absatz. Es war ein sehr schöner und gemütlicher Abend mit dem das alte und sehr arbeitsintensive Jahr verlassen werden konnte.
Nun aber zum Jahr 2007:

Aktivitäten 2007:

Am **15. Januar** fand unser erster **Übungsdienst** in diesem Jahr statt. Auf spielerische Art und Weise wiederholten wir, welche Geräte und Ausrüstungen auf unseren Fahrzeugen vorhanden sind. Wir gingen das Alphabet durch und zu jedem Buchstaben mussten wir Teile aus den Fahrzeugen holen, die mit diesem Buchstaben beginnen. Und sie dann natürlich auch an den richtigen Ort wieder zurück bringen. Aber auch die Sitzplätze der Fahrzeuge spielen eine wichtige Rolle. Denn jeder Sitzplatz weist auf einen gewissen Funktionsträger im Einsatz hin. Das heißt wo ich mich hinsetze, dessen Funktion übernehme ich im Einsatz.
Am **10. Januar** hatten dann einige von uns einen richtigen Feuerwehrmarathon, so dass wir gar nicht die Möglichkeit bekamen unseren blauen Rock einmal abzulegen. Um 10.00 Uhr fand unsere **12. Jugendversammlung** wie jedes Jahr im Dörpshuus in Passade statt, welche aber noch für das Dienstjahr 2006 abgehalten wurde. Als Gast konnten wir dieses mal nur unseren Wehrführer Hauke Klindt begrüßen. Aber auch unser Jugendgruppenleiter Mats Blöcker sowie der Kassenwart Hannes Rönnau konnten dieser Versammlung nicht beistehen. Deshalb setzte sich der Vorstand schon im Vorwege zusammen, um den Versammlungsablauf zu planen. Swantje Sawierucha als unsere Stellvertreterin nahm dann das Zepter in die Hand und führte durch einen geordneten und schnellen Versammlungsdurchlauf. Sie präsentierte gemeinsam mit dem Sicherheitsbeauftragten Kai Sawierucha sowie stellvertretend für den Kassenwart, dem Wehrführer, die Jahresberichte des vergangenen Dienstjahres. Die Schriftwartin Alina Picht verlas das Protokoll der letzten Jugendversammlung vom 27. Januar 2006.
Aber auch wie in jedem anderen vorangegangenen Jahr standen die Wahlen des Jugendvorstandes auf der Tagesordnung und auch die Stelle des Getränkewartes musste neu besetzt werden.

Jugendversammlung

Die Wahlen fielen wie folgt aus:

Jugendgruppenleiter + Gruppenführer Gruppe I	Till Steinhardt
Stellv. Jugendgruppenleiterin + Gruppenführerin Gruppe II	Swantje Sawierucha
Kassenwartin	Rieke Rönnau
Schriftwartin	Alina Picht
Gerätewart Passade	Jan Thore Pieper
Sicherheitsbeauftragter	Kai Sawierucha
Getränkewartin	Lea Urban

Allen neu bzw. wiedergewählten nochmal Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und vorallendingen viel Spaß und Erfolg im Amt. Den beiden nicht wiedergewählten Mats & Hannes noch einmal vielen Dank für 6 Jahre Vorstandsarbeit mit herausragenden Leistungen.

Nach dem Abgleichen der noch offenen Posten der Getränkeliste und Einsammeln des Jahresbeitrages, berichtete Swantje über die für dieses Jahr geplanten Aktivitäten.
U.a. ist ein Erste Hilfe Kurs, ein Berufsfeuerwehrtag (24h Dienst) und die Abnahme der Jugendflamme in allen 3 Stufen geplant.
Dann, nicht zu vergessen, werden wir in diesem Jahr wieder ins Amtszeltlager fahren, mit den Jugendlichen des Landes einen Tag im Hansa Park verbringen und den alljährlichen Nachtmarsch (dieses Jahr in Wendtorf) besuchen.

Dann beim Punkt 8. auf der Tagesordnung „Neuaufnahmen und Abgänge“ mussten wir uns leider von 4 Mitglieder aus der Jugendfeuerwehr verabschieden da sie keine Lust mehr haben oder andere Interessen wahrnehmen wollen. Aber konnten wir auch ein neues Mitglied in unserer Truppe begrüßen: Raphael Pieper nahmen wir nach einem halben Jahr Probezeit in unsere Reihen auf. „Herzlich Willkommen noch mal!“

Wir müssen aber auch in die Zukunft schauen. Denn im nächsten Jahr können 3 Mitglieder unserer JF in die aktive Wehr wechseln. Diese sollten wenn möglich durch Neuaufnahmen ausgeglichen werden. **Also wenn ihr Lust bzw. Zeit habt und im nächsten Jahr 10 Jahre alt werdet schaut doch mal bei uns beim Dienst am Montag um 17.45Uhr herein oder sprecht uns einfach mal an. Wir freuen uns darauf!**

Unser Wehrführer brachte dann auch noch ein paar Anmerkungen an den Tag. Er erklärte, dass demnächst unser neues Fahrzeug übergeben wird und an diesem Tage nach der Jahreshauptversammlung der Aktiven ein Mittagessen gereicht werden soll mit anschließenden kleinen Feierlichkeiten. Desweiteren verwies er auf einen weiteren Termin. Denn im Mai soll die komplette Wehr den „Roten Hahn Stufe I“ ablegen und die JF wieder einmal die Sonderpunkte einfahren. Er bedankte sich für die Arbeit aller Jugendlichen und überbrachte die Grüße & Glückwünsche für die neu Gewählten seitens der Gemeinde.

Vera, Newenka, Hannah und Alina mit „Jugendflamme 1“

Dann kurz vor Ende ergriff unser Jugendfeuerwehrwart noch einmal das Wort.
Er rief die Jugendfeuerwehrmitglieder Vera Meier-Trieps, Newenka Bargheer, Hannah Steinhardt und Alina Picht nach vorne zu sich, um ihnen die Jugendflamme Stufe I zu verleihen. Sie dient als Ausbildungsunterstützung für die Betreuer und soll den Dienst für die Jugendlichen abwechslungsreicher gestalten. Um dieses Abzeichen erreichen zu können, mussten natürlich auch wieder verschiedene Aufgaben erfüllt werden. Hierzu gehörten u.a.:

- Das Anfertigen von verschiedenen Knoten & Stichen
- Die Teilnahme an einem sozialen oder sportlichen Projekt
- Grundtätigkeiten aus dem Bereich Erste Hilfe
- Zusammensetzung des Notrufes
- Bedienung und Handhabung von verschiedenen feuerwehrtechnischen Geräten

Von uns nochmal Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und vor allem viel Erfolg bei der Abnahme der weiteren Stufen in diesem Jahr durch den Kreisjugendfeuerwehrausschuss.
Danach verwies Oeli noch einmal darauf, dass er und Alex im Sommer oder im nächsten Frühjahr beruflich umziehen werden und somit der JF Passade nicht mehr zur Verfügung stehen können. Er wünsche sich noch eine „Geile Zeit“ mit allen und jede Menge Spaß in der noch verbleibenden Zeit.
Die Versammlung konnte dann doch noch nach einigen Verzögerungen von Swantje um 11.30 beendet werden.
Weiter ging es dann mit unserem Marathon Teil II um 13.15Uhr. Wir (das sind Swantje, Alex, Till, Holger & Oeli) fuhren zum **Kreisjugendfeuerwehrtag** nach Nettelsee in den Landgasthof „Zum Beeksberg“.
Der Kreisjugendfeuerwehrwart Manfred Mölich berichtete u.a. über das vergangene Dienstjahr, auch wurden einige Statistiken über die Mitgliederentwicklung in den Jugendfeuerwehren des Kreises Plön, angesprochen. Swantje, unsere Kreisjugendgruppenleiterin, erwähnte in ihrem Jahresbericht etwas von der Arbeit im Landesjugendforum und über das Fortbildungsseminar Mädchen und Frauen in der Feuerwehr in Heyrothsberge bei Magdeburg. Mit ihrem Schlusszitat brachte Swantje dann noch einmal den Saal zum Nachdenken und unsere Arbeit auf den Punkt: „Wir sollten alle an einem Strang ziehen und nicht Gegeneinander arbeiten, denn sonst würde unsere Gemeinschaft Feuerwehr nicht funktionieren!“

Aber der für uns wichtigste Punkt bei dieser Versammlung war wieder einmal die Wahl der Kreisjugendgruppenleitung. Swantje Sawierucha wurde mit einem Stimmenverhältnis von 90 zu 3 von den Deligierten wieder gewählt.
Auch von uns noch einmal „Herzlichen Glückwunsch“ und alles Gute bei deinen Aufgaben in diesem Amt.

Geplantes:

03. März:	Erste Hilfe Kurs
10. März:	Feuerwehrball FF Passade, Trensahl
25. März:	Jahrehauptversammlung FF + Fahrzeugübergabe MTF

Geburtstage:

Dezember:	Jfm Vera Meier-Trieps
Januar:	Jfm Jacob Lorengel
Februar:	Betreuerin Alex
	Jfm Hannah Steinhardt
	Jfm Alina Picht
März:	Betreuer Holger Bargheer
	Betreuer Ingo Neelsen

Bei einigen ist es etwas spät, aber wir möchten keinen vergessen.

Herzlichen Glückwunsch wünscht Euch hiermit Eure Jugendfeuerwehr noch einmal nachträglich zum Geburtstag. Auch in diesem Jahr hoffen wir wieder auf Ihr Interesse.

Ihre Jugendfeuerwehr Passade

Jahreshauptversammlung der Totenbeliebung

Am 18.Februar fand die 253. Jahreshauptversammlung unserer Totenbeliebung von 1754 zu Passade statt. Der Ältermann Walter Rönnau begrüßte die anwesenden 24 Mitglieder. Anschließend wurde den drei im Laufe des letzten Jahres verstorbenen Mitgliedern gedacht: Hans Pagels, Marie-Luise Abel sowie Erna Schneekloth-Plöger. Durch diese drei Abgänge sowie zwei weitere Austritte durch Wegzug beläuft sich die derzeite Mitgliederzahl auf 172. Bei den folgenden Wahlen wurden alle bisherigen Inhabern in ihren Ämtern wiedergewählt: Walter Rönnau als Ältermann, Karl-Gerhard Lamp als Vorsteher, Peter Göttsch als Schriftführer sowie Edeltraud Kalies und Rosi Rönnau als Ansagerinnen. Neu gewählte „Ersatzfrau“ bei den Ansagerinnen ist Elke Kummerfeldt, da Elsbeth Brix nach Schönberg gezogen ist und das Amt nun nicht mehr ausübt. Die Umlage im Sterbefall (Erwachsene 2 Euro, Kinder 50 Cent) bleibt unverändert. Karl-Gerhard Lamp dankte Familie Schneekloth-Plöger für eine großzügige Spende, die für die Kaffeetafel der Versammlung sowie den nachfolgenden „Schluck“ gute Verwendung fand. Die Ansagerinnen berichten, dass es bei vereinzelten Mitgliedern Schwierigkeiten beim Kassieren der Umlage gab, da sie nicht erreichbar waren. Es soll erneut versucht werden, hier eine Klärung herbeizuführen. Das Problem des Tragens von Berufstätigen wird angesprochen und erörtert. Hierzu soll eine Trägerliste erstellt werden, die das Organisieren einer Vertretung erleichtern soll. Nach Ende der Versammlung kam dann der gemütliche Teile mit Kaffee, Kuchen, Brötchen und dem bereits erwähnten „Schluck“.

Jahresempfang

Beim diesjähren Jahresempfang am 4. Februar 2007 war wieder so einiges los: Rund 60 Passader Einwohner waren der Einladung gefolgt und ins Dörpshuus gekommen. Bürgermeister Hagen Klindt bedankte sich bei einigen Mitbürgern besonders für die für die Gemeinde geleisteten

ehrenamtlichen Tätigkeiten: Gisela Nicolai hat nach jahrelanger Tätigkeit die Durchführung der Kaffeestube an jüngere Hände abgegeben und erhielt dafür einen Blumenstrauß. Jochen Stoltenberg wurde für seine 27-jährige Tätigkeit als Vorsitzender der Schweinegilde mit einer „Schweineschürze“ überrascht.

Jahresempfang

Für ihre Arbeit bei der Herstellung des „Strohbootes“ für den Strohfigurenwettbewerb wurden Gabi Klindt, Yvonne Arendt, Nadja Jürgens, Kathrin Heintz und Anja Schnoor ausgezeichnet; das Boot hatte ja – wie berichtet – den ersten Preis errungen. Außerdem gab es noch einen Essensgutschein für
Jahresempfang
Alexandra Zakrotzky und Stefan „Oeli“ Ölkers für ihr Engagement in der Jugendfeuerwehr.
Danach hatten alle Vereine Gelegenheit, sich vorzustellen und ein paar Sätze zu berichten. Im weiteren Verlauf des Tages gab es eine leckere Suppe sowie Kaffee, Punsch, und leckere Torten, die in diesem Jahr die Damen des „Häkelbüddelclubs“ gebacken hatten.

Ingrid Lorengel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus

Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und –CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **13. März und 03. April**.

Tegelredder, Grootkoppel	11.40 – 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr	16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian!

PRASDORF

Am 8.März ist Weltfrauentag!

Das möchten wir zum Anlass nehmen, um mit Ihnen einen gemütlichen Abend zu verbringen.
Wir laden alle Damen - ob Jung ob Alt, ob Blond ob Braun, ob Rot ob Weiss -

herzlich zum Freitag, den 9. März 2007 um 20.00 Uhr ins Dörpshus Prasdorf ein.

Ein paar Gaumenfreuden sind vorbereitet.
Sechs nette, freundliche Prasdorfer Damen erwarten Sie!

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 26. März 2007**, und hält

an der Telefonzelle	von 09h40 – 09h55 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus	von 17h00 – 17h15 Uhr
und in der Teichstraße	von 17h20 – 17h45 Uhr

Aus der Gemeinde :

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

am **Sonnabend**, den **31. März 2006**, findet die diesjährige Aktion „Saubere Gemeinde“ statt.
Wir treffen uns, um einer Vielzahl von entsprechenden Wünschen entgegen zu kommen, um **10h00 Uhr** am **Dörpshus**.
Auch in diesem Jahr wollen wir unsere Gemeinde nicht nur vom Müll und Unrat befreien, sondern auch die gemeindlichen Geräte, Schilder, Verkehrszeichen und sonstigen Dinge säubern.
Traditionell findet an dem Tag auch die diesjährige „Schredder-Aktion“ statt. Wer etwas zu schreddern hat, melde sich bitte bis zum 29.03. bei mir (Telefon 4657) oder beim Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses, Klaus-Peter Sye, (Telefon 9107). Das Schreddergut sollte rechtzeitig und gut sortiert an der Straße bereit liegen., damit es dann leicht zu verarbeiten ist.
Für alle (hoffentlich sehr zahlreichen) Helferinnen und Helfer wartet dann mittags ein Imbiss zur Stärkung.

Voraussichtlich findet nach vielen Jahren am **Donnerstag**, den **29. März 2007**, wieder einmal eine Sitzung des **Amtsausschusses** in unserem **Dörpshus** statt.
Den genauen Beginn und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Und das war es damit auch schon wieder von mir.
Herzliche Grüße und einen schönen März wünscht
Ihnen / Euch

Matthias Gnauck

Eine Anzeige in den

Ortsnachrichten;

in über Tausend

Haushaltungen.

Bahnhof-Apotheke
Inh. Gabriele Süß
Sophienblatt 48 · 24114 Kiel
Tel. 0431/675256 · Fax 671536

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Benefiz konzert zu Gunsten des Fördervereins Schloss Hagen e.V.

Benefizkonzert

im

Herrenhaus "Schloss Hagen"

…der Frühling kehrt wieder…
Tänze
aus alter und neuer Zeit

Ausführende: Probsteier Flötenensemble
Leitung: Traute Krull

Mittwoch, 14. März 2007, 19.00 Uhr
Schloss Probsteierhagen

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns aber über
eine Spende von Ihnen für das Herrenhaus

HOLZBAU MUXALL GMBH

Wir fertigen exclusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

EXCLUSIVE HAUSTÜREN
MÖBEL
TREPPEN
INNENAUSBAU
TROCKENBAU
FENSTER
DACHAUSBAU

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen
☎ 04344 / 4462 FAX 04344 / 302419

Dirk Plath FLIESENVERLEGUNG
24253 Probsteierhagen · Pommernring 1 e

Machen Sie mehr aus Ihrem Zuhause !
Ich helfe Ihnen dabei:
- Beratung - Planung- Ausführung-

Mobil 01744212562
Tel. 04348 - 919187
Fax. 04348- 919188

Fliesen – Platten – Mosaik

Laackmann & Peters
Unabhängige Makler GbR

PESCHKE'S FAHRSCHULE

Wir möchten mit Ihnen die Eröffnung unseres Gemeinschaftsbüros mit einem Tag der offenen Tür am

17.3.2007 ab 10 Uhr

in der Alten Dorfstr. 52 in
24253 Probsteierhagen

feiern und laden Sie dazu herzlich ein.

Laackmann & Peters
Unabhängige Makler GbR

PESCHKE'S FAHRSCHULE

Versicherungsmakler mit folgenden Tätigkeitsbereichen:

Private Versicherungen
Gewerbliche Versicherungen
Finanzierungen - Immobilien
Kapitalanlagen - Edelmetalle
Steuersparmodelle
Kostenfreie Girokonten
Betriebliche Altersvorsorge

Wer in der 12. oder 13. KW eine Kapitalanlage ab 5000 abschließt, bekommt eine private Haftpflichtversicherung von L&P für ein Jahr bezahlt.

Bürozeiten:
Montag – Freitag: 9-12 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14-17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Für Infos und Fragen stehen wir Ihnen unter folgender Rufnummer zur Verfügung
Tel.: 04348 / 91 32 74
Mobil : 0171 / 20 85 942
Email: t.bueddig@lp-makler.de

Fahrschule für die Klassen:

M, A1, Ab, Au, B, BE, BF17, L, T, C1, C1E, C, CE
Mofa, ASF/ASP-Seminare

Weitersagen !!!! In den Osterferien Schlepperkurs Klasse T (max. 10 Teilnehmer)

Ab dem 17.03.2007 bis zum 31.03.2007 halten wir für unsere Neukunden ein ganz besonderes Eröffnungsangebot bereit.

Bürozeiten:
Dienstag und Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr

Unterrichtszeiten:
Dienstag und Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr

Für Infos und Fragen stehen wir Ihnen unter folgender Rufnummer zur Verfügung:
Tel/Fax : 0431 – 682020
Mobil : 0171 – 8167434
Email : peschkes-fahrschule@t-online.de

Bayerische Spezialitäten
Hol's Dir in Probsteierhagen . . .
. . . und alles was das Herz begehrt
Partyservice Imbiss

Ludwig Schierer
Schlachtermeister
Fleisch- und Wurstwaren
eigene Schlachtung • eigene Herstellung
Alte Dorfstraße 64
24253 Probsteierhagen
☎ 04348/529
Fax 04348/914654 email: ludwig.schierer@web.de

Unsere Top-Angebote im März

vom ***1.3.-17.3***

Nackenbraten 1 kg ***4,99***
Schweine Leber 1 kg ***2,59***
Kasseler 1 kg ***5,99***
Wiener Würstchen 100g ***-,88***
TK Gemüse vorrätig

vom ***19.3. - 31.3.***

Schweine Schnitzel
Hüfte 1 kg ***6,48***
Kluft 1 kg ***7,98***
Gyros pfannenfertig 1 kg ***6,88***
Suppenfleisch 1 kg ab ***5,88***
Fleischwurst 100g ***-,68***
frisches Suppengemüse
vorrätig

Öffnungszeiten:
Die. - Fr. 7:30-13:30 Sa. 7:30-13:00
15:00-18:00 Mo Ruhetag

Bayerische Spezialitäten • Partyservice • Heiße Theke • Geschenk-Ideen

AUTO Galerie
KFZ-Meisterbetrieb
in Probsteierhagen GmbH
Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice
Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / HU+AU

OPEL Corsa, Modell 99, 112 tkm, Servo, ZV 3.650,-€
MB C 180 Elegance, 120 tkm, Autom., SSD 4.950,- €
Seat Arosa, 11/02, 13.100 km, SV, ZV, E´FH 5.850,- €
Opel Astra Cabrio, 22.400 km, Leder, Sitzheiz. 5.850,-
MB A 160 Avantgarde, 06/98, Lamelle, Alu 6.950,- €
Ford Focus 1,4, 24.000 km, EZ 04/02, Klima 7.650,- €
VW Golf IV Kb. TDi, 12/05, 39 tkm, Klima 14.950,- €
VW Passat Kb. Benz., NEUES Modell, 09/05 15.950,-
Wir haben ständig ein wechselndes Angebot von gepflegten Gebrauchtwagen!

Unser Werkstatt-Angebot für Sie:

Motorschaden vorbeugen!

Wir machen Ihnen ein TOP-Angebot für einen

Zahnriemenwechsel!

Fahrzeug Hol- und Bringservice

Unsere Öffnungzeiten: Mo.-Fr. 8:30 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
Krensberg 2 . 24253 Probsteierhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111
www.mobile.de/Auto-Galerie

Autohaus Paustian

Das Jahreswagen ABC

Zum Beispiel:

A 150 **ab 14.900,00 €**
ERSTZULASSUNG: 15.05.2006
KM-STAND: 33.336 km
LACKIERUNG: 748 Kometgrau metallic
POLSTERUNG: 301 Stoff Schwarz
SONDERAUSSTATTUNGEN: Klimaanlage

B 150 **ab 19.950,00 €**
ERSTZULASSUNG: 06.03.2006
KM-STAND: 26.367 km
LACKIERUNG: 761 Polarsilber metallic
POLSTERUNG: 451 Schwarz
SONDERAUSSTATTUNGEN: Radio Audio 5 CD, Nebelscheinwerfer, Klimaanlage

C 180 K **ab 18.900,00 €**
ERSTZULASSUNG: 27.03.2006
KM-STAND: 36.180 km
LACKIERUNG: 775 Iridiumsilber metallic
POLSTERUNG: 011 Stoff Schwarz
SONDERAUSSTATTUNGEN: Durchlademöglichkeit, Klimatisierungsautomatik

E 200 CDI **ab 26.950,00 €**
ERSTZULASSUNG: 16.01.2006
KM-STAND: 10.586 km
LACKIERUNG: 775 Iridiumsilber metallic
POLSTERUNG: 331 Stoff Anthrazit
SONDERAUSSTATTUNGEN: Anhängevorrichtung, Durchlademöglichkeit, Radio Audio 20, Diesel Partikelfilter

Motorspülung

Ihre Vorteile:

- **Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs**
- **hohes und konstantes Leistungsniveau**
- **verminderte Abgaswerte**
- **Korrisions- und Verschleißschutz für eine längere Lebensdauer**

nur 29,50 €

Ölwechsel

- **inkl. 4,5 l Öl**
- **zzgl. Ölfilter**

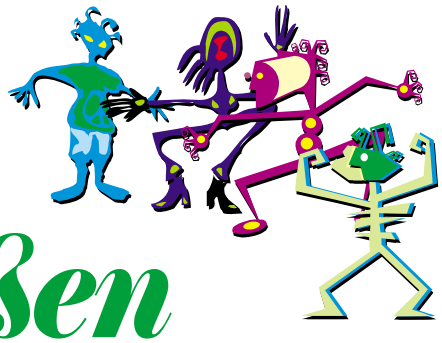
19,90 €

Autohaus Paustian GmbH
Rethsahl 2 . 24253 Probsteierhagen
Tel. 04348-911 90 Fax 04348-911911
E-Mail kontakt@autohaus-paustian.de

Mercedes-Benz

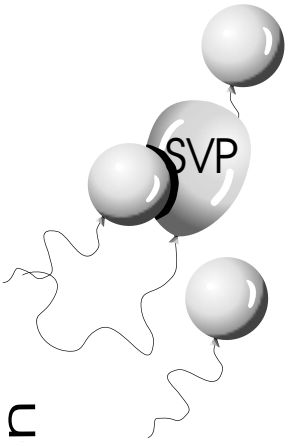
BOSCH Service

1947 - 2007 **60** Jahre SVP



Wir laden ein zur:

"Grün-Weißen Oldie Nacht"



Suzie Quatro, Smokie, The Sweet, The Rattles, The Drifters, die Münchener Freiheit und Sweety Glitter & The Sweethearts , und und und .Alles was wir mögen schickt unser Discjokey durch die Lautsprecher!

im Waldgasthof Trensahl

am Sonnabend,

dem **24. März 2007**

ab 20:00 Uhr

Eintrittskarte 6,- €

Kartenvorverkauf:

Waldgasthof Trensahl
Elektro Rethwisch
u. Elke Plath Tel -1283

Sportverein Probsteierhagen

IHRE KETTE

MT Markt Treff

Unsere Serviceleistungen:

- **Lieferservice**
- **Kommissionskäufe**
- **Lotto-Annahmestelle**
- **Präsentkörbe**
- **Postservice** Mo.-Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. **8.00 - 13.00 Uhr**
und **15.00 - 18.00 Uhr**
Mittwochnachm. geschlossen
Samstag **7.00 - 13.00 Uhr**

Der kurze Weg führt zu uns!

Jacobs Family Cappuccino
ver. Sorten

500g NFB **2.59**

Mazola Keimöl

750ml Fl. **1,89**

Berentzen Fruchtige
18/20% Vol.

0,7 Ltr. Fl. **5,99**

Wasa Knäckebrot
köstlich,
mjölk oder Roggen, dünn

230/275g Pckg. **0.79**

Sidolin
streifenfrei

1,69
500ml Sprühpistole

Für Druckfehler keine Haftung

Alte Dorfstaße 53, 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHRE KETTE Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Täglich wechselnde Gerichte aus "Andreas Suppenküche"

SORGEN SIE VOR – IHREN ANGEHÖRIGEN ZULIEBE

Der Tod eines Familienmitgliedes bedeutet nicht allein große Trauer, sondern häufig auch eine unerwartet hohe finanzielle Belastung. Daran denkt niemand gerne!
Sorgen Sie deshalb realistisch vor und schaffen Sie ausreichende Sicherheit für Ihre Familie.

Informationen erhalten Sie von:
Generalagentur Rump & Wiesert
Zur Linde 14
24253 Probsteierhagen
Tel.Nr. 0 43 48/912 812
e-Mail: Wolfgang.Rump@vpv.de

VPV VERSICHERUNGEN

SO VIEL IST SICHER. IHRE ZUKUNFT.

Probsteer Blomendeel
Alte Dorstraße 38
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 . Fax. 04348/914238
Reventloustr. 17/Ecke Strandstr.
24235 Laboe
Tel. 04343/4969940
Fax. 04343/4969942

Besuchen Sie uns auch auf der ***Hochzeitsmesse*** *auf der* ***Blomenburg*** *in Selent am* **10.+ 11. März** *von* 11:00-18:00 *Uhr*

Eintritt 3,- €

unsere Öffnungszeiten
Für Probsteierhagen:
Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00
Für Laboe
Mo-Fr. 9:00-13:00 - 15:00-18:00, Sa. 8:00-13:00, So. geschl.

Thießen's Party-Service
Hagener Weg 11 . Prasdorf . Tel 04348-8289

Ihr Party-Service für große und kleine Feste

- Warme und kalte Büffets
- Brunch-Büffets
- Kalte Platten von Braten, Fisch und Käse
- Schlemmerschnitten, Canapes, Häppchen und belegte Brötchen
- Menüs aller Art vom Rind und Schwein, Kalb, Wild, Geflügel und Fisch
- Rustikales Bratenprogramm mit erlesenen Salaten
- Spanferkel- Kasseler in Blätterteig
- Filet Wellington, Prager Schinken im Brotteig, Spießbraten, etc.
- Suppen u. Eintöpfe, Desserts u. Küchenbüfetts

Angebote im März

Schinkenkrustenbraten
mit Kruste
Sauerkraut, Baguette u. warme Soße
7,80 pro Person

Konfirmationsangebote
unter
www.partyservice-thiessen.de

für besondere Anlässe empfehlen wir:
Brunch-Buffets
Holsteiner Buffets
Gala-Buffets

Infos unter Tel. 04348/8289 oder
www.partyservice-thiessen.de

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
UWE MÜHLENSTEDT

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung aller Formalitäten
Abrechnung mit allen Versicherungen u. Sterbekassen

Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a, Tel. (0 43 48) 364

S·A·T Sachverständige am Tonberg
Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10

VERTRAGSPARTNER GTÜ

Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01

MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX geschulter Betrieb Qualität von Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu • Vordächer

Faltstores • Markisen • Sonderposten

KIELmann
Fenster & Türen

Sonnenschutz • Jalousien • Innentüren

WIRUS FENSTER

Borsigstraße 15 a
24145 Kiel-Wellsee

UNILUX Fenster und Türen

Telefon: 0431/67 27 28
Telefax: 0431/67 17 10

Info@kielmann-fenster.de
www.kielmann-fenster.de

roma ROLLADEN + TORE

KOWA

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Insektenschutz • Fensterbänke • Garagentore • Wintergärten • Rollläden

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
UWE SINDT
Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44

Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt,
zu Hause, im Krankenhaus oder
Altenheim, sprechen Sie mit uns.
Wir kommen auf Wunsch ins Haus.
Wir beraten Sie und erledigen alles
weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und
Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 89 16,
e-mail: ortsnachrichten@freenet.de, www.probsteierhagen.de
Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
25. jeden Monats

Gesamtherstellung:
Druckerei Saxen, Gutenbergstraße 26, 24118 Kiel
Telefon (04 31) 57 73 48, Fax (04 31) 5 71 93
e-mail: saxendruck@gmx.de

Auflage: 1.350 Exemplare
Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich
und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 8. März 2007

Lernen Sie uns kennen.

Ihr Team vor Ort

Jutta Toschke
Iris Böttcher
Lena Wenselowski
☎ (04348) 1015

Wir sind und bleiben Ihre persönliche und leistungsstarke Bank im Kreis Plön.

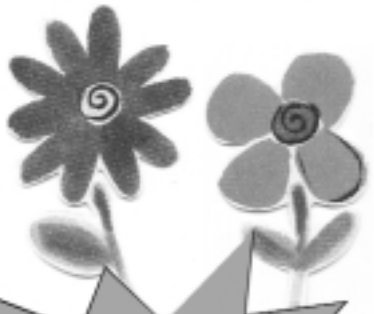
Wir bieten Ihnen:

- ☺ freundlichen und zuverlässigen Service
- ☺ kompetente Beratung und persönliche Betreuung - auch bei Ihnen Zuhause
- ☺ direkte telefonische Erreichbarkeit
- ☺ attraktive und individuelle Anlage-, Finanzierungs- und Vorsorgelösungen

A+ von FitchRatings für den starken genossenschaftlichen FinanzVerbund

- ☺ einzigartige Beteiligung und Vorteile durch Ihre Bank-Mitgliedschaft
- ☺ verantwortungsvolles Engagement für regionale Vereine und Projekte

Lassen Sie Ihr Geld wachsen



Frühlingszertifikat mit Sonderbonus

Raiffeisenbank

...von Menschen für Menschen - in der Region für die Region